



Informations- und Bürgerbroschüre 2024

FORUM
MAGAZIN

Herausgeber: Ulrich Diehl Verlag
und Medienservice GmbH

reinheim 

LEBENDIG. OFFEN. LEBENSWERT.



Versorgung ■ Pflege ■ Betreuung

Erleben und genießen Sie die Sicherheit einer umfassenden Versorgung,
Pflege und Betreuung in unseren Einrichtungen.

Groß-Bieberau



*Betreutes Wohnen,
Tagespflege*

Römerstraße 8
Tel.: 06162 98993-0
E-Mail: gb-info@sdz.de

Groß-Umstadt



*Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Tagespflege*

Realschulstraße 30
Tel.: 06078 9633-0
E-Mail: gu-info@sdz.de

Groß-Zimmern



*Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Wohnraum für Senioren*

Otzberggring 13 – 15
Tel.: 06071 3939-0
E-Mail: gz-info@sdz.de

Immer in Ihrer Nähe.

Münster



*Dauerpflege,
Kurzzeitpflege*

Wilhelm-Lehr-Straße 4
Tel.: 06071 6040-0
E-Mail: mue-info@sdz.de

Unser Motto „Immer in Ihrer Nähe“
soll unsere Verbundenheit mit dem
Landkreis Darmstadt-Dieburg und
seinen Menschen zum Ausdruck
bringen.

Wir – die Seniorendienstleistungs
gemeinnützige GmbH Gersprenz –
sind **Ihr kompetenter Anbieter** von
Leistungen im Bereich der **Altenhilfe**
in dieser Region.



www.sdz.de

Reinheim



*Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Tagespflege, Essen auf Rädern,
Offener Mittagstisch,
Wohnraum für Senioren*

Willy-Brandt-Straße 3
Tel.: 06162 808-0
E-Mail: rh-info@sdz.de

Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz
Geschäftsstelle Reinheim

Willy-Brandt-Straße 3, 64354 Reinheim, Tel.: 06162 808-0, E-Mail: info@sdz.de

Seite 5	Grußwort Bürgermeister	Seite 50	Sport und Kultur
Seite 7	Gewerbeverein Reinheim	Seite 52	Sportstätten und Vereinsheime
Seite 9	Geschichte	Seite 53	FrauenFreiRäume e.V.
Seite 19	Partnerstädte	Seite 54	Angebote für Senior*innen und
Seite 23	Lage von Reinheim	Seite 55	für Menschen mit Einschränkungen
Seite 24	Städtische Gremien	Seite 57	Medizinische Versorgung
Seite 27	Was erledige ich wo?	Seite 60	Hofgut
Seite 33	Müllentsorgung	Seite 62	Museum
Seite 39	Büchereien	Seite 65	Ortsgericht und Schiedsamt
Seite 40	Feuerwehren	Seite 67	Wichtige Dienststellen
Seite 43	Stiftungen	Seite 67	Schornsteinfeger
Seite 45	Betreuungsangebote	Seite 68	Banken und Post
Seite 48	Schulen	Seite 69	Kirchen / Religionsgemeinschaften
Seite 49	Spiel- und Bolzplätze	Seite 70	Notfalltafel

IMPRESSUM

Herausgeber: Ulrich Diehl Verlag und
Medienservice GmbH in Zusammenarbeit mit
der Stadt Reinheim

2. Jahrgang, Ausgabe 2024

© Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 3929811, Fax 06151 3929899
E-Mail: forum@udvm.de
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlages ge-
stattet.

Verteilung an alle zustellbaren Haushalte in
Reinheim und den Stadtteilen

Fotos:
Stadt Reinheim, Fotofreunde Reinheim
Peter Kiefer, Jan Riedel, Carola Diehl,
Wolfgang Bertrams

Gesamtherstellung:
Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 3829811, Fax 06151 3929899
E-Mail: forum@udvm.de

„Gute Unternehmer
zeichnet Weitsicht aus –
gute Drucksachen die
Umweltsiegel.“

Setzen Sie ein Zeichen! Ihr

Ralf Lokay



www.blauer-engel.de/uz195



Wir bringen die Umweltsiegel auf Ihre Druckprodukte

Wir produzieren gemäß RAL-UZ 195: Zeitschriften, Prospekte, Broschüren, Kalender, Werbebeilagen, Bedienungsanleitungen, Flyer und Plakate.

lokey.de · Tel. 06162 93020 · info@lokey.de

Druckerei Lokay e.K. · Königsberger Str. 3 · 64354 Reinheim



lokey
zertifizierter Umweltdruck

Reinheim - Lebendig. Offen. Lebenswert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Besucherinnen und Besucher,

als Bürgermeister der Stadt Reinheim begrüße ich Sie herzlich in unserer gemeinsamen Stadt.

Drei Jahre nach dem erstmaligen Erscheinen unserer Bürgerbroschüre in neuem Format halten Sie heute die 2. Auflage in den Händen.

Sie erhalten in dieser Broschüre umfassende Informationen zu allen Themen rund um unsere Stadt, die Stadtverwaltung und die städtischen Einrichtungen.

Reinheim hat ein umfassendes bürgerschaftliches Engagement, das sich in den mehr als 130 Vereinen wiederfindet. Europäische Kontakte pflegen wir zu unseren Partnerstädten, die ebenfalls vorgestellt werden.

Wichtige Infrastrukturbereiche, wie zum Beispiel die medizinische Versorgung, sind ebenfalls Bestandteil dieser Broschüre, ebenso wie geschichtliche Einblicke und Informationen zu den politischen Gremien.

Ich hoffe, die vorliegende Broschüre wird Ihnen nützlich sein und Sie finden die Informationen, die Sie benötigen. Selbstverständlich sind wir dankbar für Anregungen oder Korrekturhinweise für die nächste Auflage.

Herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Ulrich Diehl und seinem Team für die gute Zusammenarbeit beim Erstellen dieser Broschüre sowie allen Inserenten, durch die es erst möglich geworden ist, dass dieses Heft nun vor uns liegt.

Neben dem Blick in diese Broschüre lohnt sich auch immer ein Blick auf unsere Internetseite www.reinheim.de, die Facebookseite oder den Instagram-Account der Stadt Reinheim sowie auf die des Bürgermeisters.

Dort finden Sie immer die neuesten Informationen im Hinblick auf die Fülle an aktuellen Themen über unsere moderne, familienfreundliche und gemeinsame Stadt Reinheim.

Sehr gerne stehe ich Ihnen natürlich auch jederzeit persönlich zur Verfügung und heiße Sie herzlich in Reinheim willkommen.

Ihr



Manuel Feick
Bürgermeister



Manuel Feick
Bürgermeister



buchMEYER

Ihre Buchhandlung in Reinheim

Unsere Services für Sie:

- Bestellungen Ihrer Wunschbücher über Nacht
- Onlineshop mit 3 Mio. bestellbaren Artikeln
- Große Auswahl an Schreibwaren
- Ausgewählte Geschenkartikel
- Geschenkgutscheine und Bücherschecks
- News und Buchtipps auf unserem Instagram-Kanal buchmeyer_reinheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Katrin Röttgen, Sonja Reimann & Team*

Darmstädter Straße 14 64354 Reinheim Tel.: 0 61 62 / 8 57 36

www.buchmeyer.de WhatsApp: 01 60 / 95 41 08 04

Montag - Freitag: 9 -13 u. 14 -18 Uhr Samstag: 9 -13 Uhr



Kochen, Feiern, Tagen
und Naturerlebnis

Der Wohlfühlort in Ober-Klingen

- Räume mieten für Feiern, Tagungen und Kursangebote
- Ferienwohnung für bis zu 4 Personen
- Koch-Events mit Hagen Schunk
- Natur-Coaching
- Wildkräuterwissen und Waldbaden

www.gluecksgarten-otzberg.de · Tel. 06162-94 49 362



Wir sind für Sie da – persönlich und nah!

Individuelle Sicherheit braucht Ruhe für das persönliche Gespräch. Dafür nehmen wir uns gerne Zeit. Von der Beratung bis zur schnellen Schadenhilfe stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Wir beraten Sie gerne.

Geschäftsstelle RALF-DIETER BUSE

Darmstädter Str. 45 A · 64354 Reinheim

Telefon 06162 85182 · Telefax 06162 85184

info.buse@mecklenburgische.com

www.mecklenburgische.de/r.-d.buse

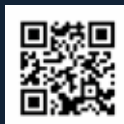


Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



Bei uns gibt es alles rund um Ihr Fahrzeug. Kompetent, zu fairen Preisen und zuverlässig. Dafür stehen wir seit 1925 mit unserem Namen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei oder schreiben Sie uns eine WhatsApp, besuchen uns auf Facebook oder folgen uns auf Instagram.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Servicebetrieb in Reinheim
Königsberger Str. 1
64354 Reinheim
Tel. 06162/3381



www.auto-seeger.de



Unser Service für Sie:

- Volkswagen-Service und VW Nutzfahrzeug-Service Partner
- VW Unfallspezialist: wir helfen Ihnen bei der Abwicklung im Schadensfall
- Wintec-Autoglas-Partner: Stein-schlag oder Scheibenreparatur
- HUK Autoservice Partner: Werk-stattleistungen, Räderwechsel, TÜH/ AU zu attraktiven Preisen
- Vertragspartner der HUK Co-burg Gruppe, ADAC Autover-sicherung, Allianz Deutschland AG u.v.m.
- unabhängig von Ihrer Fahr-zeugmarke bleiben Sie mit uns mobil

Wir sind für Sie da:

Mo-Do
07:00 - 18:00
Fr.
08:00 - 17:00



LEBEN UND EINKAUFEN IN REINHEIM



Seit 1864 besteht der Gewerbeverein Reinheim. Während seine ursprüngliche Aufgabe wohl darin bestand, die fachliche Bildung der Handwerker und Händler zu verbessern und die Gesellen- und Meisterprüfungen abzunehmen, hat sich der Fokus im Laufe der über 150 Jahre verschoben. Heutzutage liegt das Hauptaugenmerk darauf, die Leistungsfähigkeit des örtlichen Gewerbes in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dies geschieht durch Verkaufsveranstaltungen, Gewerbeausstellungen und verschiedene Werbeaktionen. Zudem organisiert der Verein interne Ausflüge und Mitgliedertreffen. Ein besonderes Highlight ist seit 25 Jahren der Reinheimer Markt, der im Frühsommer tausende Besucher aus der Umgebung anlockt.

Eine vielfältige Auswahl an Unternehmen ist in Reinheim ansässig. Eine große Anzahl davon ist auf dem Online-Portal www.bleib-lokal-reinheim.de vertreten. Auf diesem Online-Marktplatz können sich Interessierte nicht nur über das Angebot der Unternehmen informieren, sondern auch direkt Kontakt mit ihnen aufnehmen.

In Reinheim legen die Unternehmen großen Wert auf Service. Neben persönlicher Beratung ist es beim Einkaufen oft von Vorteil, die Ware direkt vor Ort zu sehen und anzufassen. Kunden können das, was ihnen gefällt, gleich mitnehmen oder vom Händler direkt liefern lassen. Montageservice und die Nachbetreuung der Kunden sind oft selbstverständlich. Ein solcher Service und die damit verbundene Kundenähe sind nur lokal erhältlich und nicht im Internet.

Um die Kaufkraft vor Ort zu stärken, hat der Gewerbeverein vor einiger Zeit die „Reinheimer Kröten“ ins Leben gerufen. Diese Shopping-Karten, benannt nach der seltenen Sumpfschildkröte, die am Reinheimer Teich beheimatet ist, fungieren als eigene Währung. Sie sind als Wertgutscheine im Wert von 5, 10 und 25 Euro bei Edeka Lajos und Kampmann, der Volksbank Odenwald, der Sparkasse Dieburg sowie bei „Salädchen“ in Spachbrücken erhältlich. Die „Reinheimer Kröten“ werden gerne als „Allround-Gutschein“ verschenkt, da sie in vielen Reinheimer Geschäften und Restaurants eingelöst werden können.

Dem Gewerbeverein Reinheim liegt viel daran, dass der stationäre Einzelhandel und die Vielfalt der Unternehmen langfristig erhalten bleiben. Denn nur so bleiben die Wege kurz und die Stadt bleibt lebendig.

Ulrich Diehl
1. Vorsitzender
Gewerbeverein Reinheim



Ludwigstr. 2
Reinheim
Tel. 06162 - 4411
info@heidis-papeterie.de
www.heidis-papeterie.de



Ranzenstudio
Das Original in Reinheim



Buch
Tipp!

Seelenvulkan
Roman einer Depression
Jutta Sybille Schütz



236 Seiten
Softcover
19,80 Euro



30 Jahre
Meisterbetrieb

**martin
+bach**
GmbH & Co. KG

Dachdeckerei + Zimmerei



EINFACH GUT BEDACHT

Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne!

- Steildach • Dachflächenfenster • Fassadenverkleidung • Naturschiefereindeckung
- Kaminkopfsanierung • Spenglerarbeiten • Flachdach • Dachbegrünung • Abdichtung
- Wärmeisolierung • Innenausbau • Dachstuhl • Holzbau • Carport



www.dachdeckerei-martin.de



Ober-Ramstädter-Weg 37 • 64354 Reinheim • Tel.: 06162 2274 • E-Mail: go@dachdeckerei-martin.de

Degenhardt Immobilien

IMMER EINE IDEE PERSÖNLICHER!

Verkauf – Vermietung – Projektentwicklung

Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil.

Wir bieten einen Rundum-Service mit vielfältigen Dienstleistungen, damit Ihr Werben erfolgreich wirkt.

- Bewertung und aktuelle Marktpreiseinschätzung
- Verkaufsförderung und Präsentation
- Bonitätsprüfung Käufer/Mieter
- Übergabe- und Notarservice

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren unverbindlichen Beratungstermin.

Einfach. Klar. Unkompliziert.



Tel.: 06162-919177

www.degenhardt-immobilien.de



Reinheim

(mundartlich: Roinem)

Reinheim liegt im südlichen Hessen am Rande des Rhein-Main-Gebiets im Herzen des Landkreises Darmstadt-Dieburg und bildet ein „Tor zum Odenwald“.
In der Kernstadt und den Stadtteilen Georgenhausen, Spachbrücken, Ueberau und Zeilhard sowie den Weilern Dilshofen, Hundertmorgen und Illbach wohnen insgesamt etwa 16.700 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Gesamtfläche des Stadtgebietes einschließlich der vier Stadtteile umfasst 2.770 ha, wovon 1.223 ha Fläche auf das Stadtgebiet (Kernstadt) entfallen.

Die fruchtbaren Lösshänge beiderseits der Gersprenzniederung am Nordrand des Odenwaldes waren bereits in der jüngsten Steinzeit (2500 – 1600 v. Chr.) besiedelt. In der Bronzezeit, besonders während der „Urnenfelderkultur“ (1200 – 800 v. Chr.), und in der folgenden Eisenzeit wurden schon weilerartige Wohnplätze auf dem Reinheimer Friedhofsberg angelegt. Ein römisches Gehöft bestand im Gewann „Klostergrund“. Über die Entstehung des Namens von Reinheim gibt es unterschiedliche Auslegungen. Die einen leiten ihn aus einem Personennamen, etwa „Regino“ ab, andere sehen in Reinheim einen Zusammenhang mit dem vorgermanischen Wort für Fluss. Früh entstand eine fränkische Siedlung an der Mündung der über den südwestlichen Odenwald führenden „Hohen Straße“ ins Gersprenztal. Zu ihr gehörte auch eine Kirche auf dem Friedhofsberg, die wohl im 11. Jahrhundert dem hl. Nikolaus geweiht wurde.

Die Gründung der umwehrten Stadt Reinheim erfolgte bald nach 1260 auf quadratischem Grundriss durch den Grafen Dieter V. von Katzenelnbogen. 1276/77 werden „Hof (curia)“ und „Burg (Municio)“ Reinheim erstmalig urkundlich erwähnt. In einer

Urkunde vom 14.10.1300 heißt Reinheim bereits „oppidum (Stadt)“.

Das benachbarte Ueberau wurde erst 1305 genannt, gelangte aber auch um 1400 an die Grafen von Katzenelnbogen und hatte mit Reinheim bis 1860 eine gemeinsame Verwaltung. Reinheim ist von Anfang an Pfarrei, zu der Ueberau (bis 1819) und Wersau (bis 1563) als Filialorte gehörten. Georgenhausen wurde 1318 in einer katzenelnbogischen Erbteilung genannt, Spachbrücken und Zeilhard erschienen 1323 als Lehen der Abtei Fulda im Besitz des Ulrich von Bickenbach. Sie standen bis 1803/06 unter kurpfälzischer Hoheit.

Die Obergrafschaft Katzenelnbogen, zu der Reinheim und Ueberau gehörten und die auch noch die Städte Darmstadt, Groß-Gerau und Zwingenberg umfasste, gelangte 1479 im Erbgang an die Landgrafen von Hessen. Im Zuge der Territorialveränderungen zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurden auch Spachbrücken, Georgenhausen und Zeilhard hessisch. 1821 entstand ein eigener Landratsbezirk Reinheim. Er wurde 1832 mit dem von Dieburg zum Kreis Dieburg vereinigt, der 1977 im Landkreis Darmstadt-Dieburg aufging.



Durch den Grenzänderungsvertrag von 1971 haben sich die Gemeinden Ueberau, Spachbrücken und Zeilhard mit der Stadt Reinheim zur Großgemeinde „Stadt Reinheim“ zusammengeschlossen, infolge der Gebietsreform 1977 wurde auch die Gemeinde Georgenhausen eingegliedert. Die Gemeinden tragen ihren bisherigen Namen als Stadtteilbezeichnung weiter.

Reinheim ist über die letzten Jahrzehnte gewachsen und ist für viele zur attraktiven Wohnstadt geworden. Die Stadt Reinheim betreibt sechs Kindertagesstätten, einen Kindergarten und vier Kinderkrippen. Ein weiterer Kindergarten wird von der Evangelischen Kirche betrieben. Etwa 30 Spielplätze stehen den Kindern zur Verfügung, daneben ein großzügig gestaltetes Freizeitzentrum in Georgenhausen sowie die Freizeitanlage beim Rückhaltebecken Zeilhard, das Sportzentrum Reinheim, das im Jahr 2009 komplett neu renovierte Freibad und das Kulturzentrum.

Viele Bürgerinnen und Bürger sind in den über 120 Vereinen der Stadt organisiert. In der näheren Umgebung finden sich zahlreiche Erholungsanlagen und Wanderwege sowie idyllische Ausflugsziele im Naherholungsbereich, z. B. der Forstberg oder die Windlücke, 75 ha umfasst das Naturschutzgebiet Reinheimer Teich.

Reinheim verfügt in den einzelnen Stadtteilen jeweils über eigenständige Grundschulen. Mit der Dr.-Kurt-Schumacher-Schule befindet sich in der Kernstadt eine Bildungseinrichtung mit Haupt-,

Real- und Gymnasialzweig sowie einer Förderstufe für die Klassen 5 und 6.

Das örtliche Gewerbe ist mittelständisch strukturiert. Zahlreiche Kleingewerbetreibende und einige mittelständische Unternehmen sowie Standorte zweier großer Unternehmen sichern den täglichen Bedarf der Bevölkerung und bieten viele Arbeitsplätze in Reinheim.

■ Stadtteil Ueberau (mundartlich: Iwwero)

Ueberau, ursprünglich ein reines Straßendorf, liegt nördlich des Vorderen Odenwaldes im Reinheimer Hügelland, einem fruchtbaren und waldlosen Lössgebiet, das sich von Ober-Ramstadt bis Groß-Umstadt erstreckt. Der Ort liegt an einem Gersprenzübergang bei den Seewiesen, der Kernstadt Reinheim gegenüber, am rechten östlichen Ufer des Flusses. Vorgeschichtliche Funde lassen vermuten, dass das Ortsgebiet schon vor etwa 5.000 Jahren besiedelt war. An der Stelle des zu Ueberau gehörenden Ortsteils Hundertmorgen bestand eine römische Siedlung, wie sich ebenfalls aus Bodenfunden schließen lässt.

1305 wird Ueberau in einem Kaufvertrag erstmals urkundlich erwähnt. Es gehörte damals zum Besitztum der Grafen von Katzenelnbogen und ging nach dem Aussterben dieses Geschlechts im 15. Jahrhundert an den Landgrafen Heinrich III. von Hessen. Die Gemeinde gehörte auch in der Folgezeit der jeweiligen Landesherrschaft. Die großen Güter, die Wälder und große Teile der fruchtbaren Äcker



waren im Besitz der Herrscherfamilien, die ihre Besitztümer wiederum verwalten ließen, befreundete und treu ergebene Familien und Vasallen damit belehnten, ihnen also zur Nutzung liehen.

Mit der Grafschaft Katzenelnbogen fiel Ueberau 1479 an die Landgrafschaft Hessen und so wurde auch hier 1527 die Reformation eingeführt. Am Ende des Dreißigjährigen Krieges war der Ort fast ausgestorben. 1635 standen in Ueberau nur noch elf Gebäude. Am Ende dieses Krieges, nachdem Pest und Hunger weiteres Unheil angerichtet hatten, blieb aus einem Einwohnerverzeichnis von 1575 Bewohnern nur noch der Name Ramge übrig. Das Dorf war praktisch ausgestorben. Erst Einwanderer, die sich in Ueberau niederließen, sorgten in den kommenden Jahrzehnten wieder für langsame Besserung.

Sie kamen unter anderem aus der Schweiz, wie die heute noch existierenden Familiennamen Egly, Schönberger etc. beweisen.

Ueberau lag als Teil von Reinheim im Gerichtsbezirk der Zent Oberramstadt. Die Zent war in sogenannte „Reiswagen“ eingeteilt, denen jeweils ein Oberschultheiß vorstand, die dem Zentgrafen unterstellt waren. Reinheim gehörte zum „Reinheim Reiswagen“, zu dem neben der Stadt auch die zugehörigen Mühlen und Höfe sowie Ueberau gehören. Die gesamte Zent Oberramstadt war dem Amt Lichtenberg zugeteilt. Diese Einteilung bestand noch bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts.

Ueberau bildete bis ins 19. Jahrhundert kirchlich und politisch eine Einheit mit Reinheim. Erst 1839

trennte sich die kirchliche Gemeinde, 1862 dann auch die politische in zwei selbstständige Gemeinden. An diese Trennung, die mit einem großen Fest gefeiert wurde, erinnert eine Schiefertafel, die im Stadtarchiv erhalten geblieben ist.

Bis zu dieser Trennung hatte sich Ueberau gründlich gewandelt. Es war lange Zeit ein reines Bauerndorf mit vielen kleinen landwirtschaftlichen Betrieben. Erst zögerlich kamen die in den Reinheimer Zünften organisierten Handwerker hinzu: Wagner, Schmiede, Leinenweber, Gerber, an die heute noch die „Ledergasse“ erinnert. Mit der Trennung gab es Änderungen in der Infrastruktur, so der Pfarrhausbau (1886) und die Friedhofserweiterung (1894) aber auch die Installierung von elektrischer Straßenbeleuchtung (1895). Damit hatte Ueberau 10 Jahre früher als die großherzogliche Residenz Darmstadt elektrisches Licht. Mit der Elektrizität hielt das Industriezeitalter endgültig auch in Ueberau Einzug.

Aufgrund der politischen Veränderungen in der Zeit im und nach dem Ersten Weltkrieg entstanden 1919 Ortsvereine der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (USPD) und der Kommunistischen Partei Deutschlands (KPD). Auch nach dem Zweiten Weltkrieg blieb die Gemeinde eine kommunistische Hochburg; in der Region wird Ueberau auch als das „Rote Dorf“ bezeichnet.

Heute präsentiert sich das 1972 in Reinheim eingemeindete Ueberau als ein intakter Ortsteil mit regem Vereinsleben und ist mit Bürgerhaus, Grundschule, Kindergarten u. ä. Einrichtungen gut versorgt.



■ Stadtteil Spachbrücken (mundartlich: Spachbrügge)

Spachbrücken liegt im Westen eines fruchtbaren und waldlosen Lössgebietes, das sich von Ober-Ramstadt bis Groß-Umstadt erstreckt. Die Ortslage ist rund eineinhalb Kilometer von der Gersprenz entfernt und liegt beiderseits des Dilsbachs, einem linken westlichen Zufluss der Gersprenz.

Spachbrücken grenzt im Norden an die Gemarkung Groß-Zimmern, im Nordosten gibt es kurze gemeinsame Grenzen mit Klein-Zimmern und Habitzheim, im Osten und Süden liegt die Gemarkung Reinheim, im Westen Zeilhard und im Nordwesten Georgenhausen. Spachbrücken liegt in der Mitte zwischen Georgenhausen und der Kernstadt Reinheim und ist von beiden Orten nur wenige hundert Meter entfernt.

Die erste Urkunde, in der Spachbrücken namentlich erwähnt wurde, ist ein Lehnbrief vom 17. Mai 1323. Er zählt die Güter und Orte auf, die Ulrich I. von Bickenbach von dem Kloster Fulda als Lehen erhielt. Zu ihnen gehörten neben Spachbrücken noch Georgenhausen, Zeilhard, Habitzheim und Teile von Zimmern. In Wirklichkeit ist Spachbrücken viel älter. Dies beweisen die Bodenfunde, die bis in die jüngere Steinzeit (4000 – 1800 v. Chr.) zurückgehen.

Die Häuser der ersten Spachbrücker Einwohner standen in dem Dorfteil, der heute noch im Volksmund „die Walachei“ genannt wird, direkt neben der Dilsbachbrücke, die dem Dorf (Spach = trocken) den Namen gegeben hat.

Wann die erste eigene Kirche in Spachbrücken gebaut wurde, ist nicht genau überliefert. Es ist nur bekannt, dass sie bereits vor dem Jahre 1400 als Filialkirche existierte. Ihr Altar war dem heiligen Antonius geweiht.

Auf dem Erbwege kamen die Dörfer Spachbrücken, Zeilhard und Habitzheim an den Schenken zu Erbach. Diese Herrschaft dauerte nicht lange. 1528 verkauften die Erbacher, die Lehnsherren der Pfalzgrafen waren, unter anderem Spachbrücken an die Grafen zu Wertheim. Georg II. von Wertheim hatte 1525 in seinem Gebiet die Reformation durchgeführt. 1581 nahm die neue Herrschaft den Namen Löwenstein an. Diese verlor während des Dreißigjährigen Krieges die Besitztümer und bekam sie 1649 nach Kriegsende zurück.

Im Jahre 1635 war Spachbrücken wegen der Pest von den letzten Einwohnern verlassen. Um 1640 kehrten einige Überlebende zurück und nach 1650 siedelten sich vom Landgrafen in Darmstadt angeworbene Sachsen, Flamen und Schweizer dort an. 1675 legte Pfarrer Hach das erste Einwohnerverzeichnis an, das 33 Namen enthielt.

Im Frieden zu Luneville ging die Umstädter Zentherrschaft an Hessen über. Die Pfalz hatte somit ihren Anspruch verloren. Durch den Reichsdeputationshauptschluss vom 25. Februar 1803 erhielt Hessen nach und nach die Herrschaft über das Gebiet. Von 1806 an lag die politische Macht über Spachbrücken in der Hand des Großherzogs.

Im Jahre 1870 wurde die Odenwaldbahn durch die Spachbrücker Gemarkung gebaut und 1905 brannte



zum ersten Mal das elektrische Licht im Dorf.

Seit dem Ersten Weltkrieg wandelte sich Spachbrücken vom Bauern- und Handwerkerdorf allmählich zur Arbeiter-Wohnsitzgemeinde. Die meisten Spachbrücker fanden ihre Existenz in den Industriebetrieben und Verwaltungen in Darmstadt und Umgebung. Diese Entwicklung setzte sich nach 1945 verstärkt fort.

Die Geschichte von Spachbrücken wurde über die Jahrhunderte von vielen fleißigen Generationen geprägt, deren Tüchtigkeit und Anpassungsfähigkeit sich bei dieser Rückschau eindrucksvoll feststellen lässt. Durch die Gebietsreform verlor Spachbrücken 1972 seine Selbstständigkeit und wurde als Stadtteil in Reinheim eingegliedert.

■ Stadtteil Georgenhausen (mundartlich: Schorscheause)

Georgenhausen, Zeilhard und Dilshofen liegen am Westrand eines fruchtbaren und waldlosen Lössgebietes, das sich bis Groß-Umstadt erstreckt und bereits in vorgeschichtlicher Zeit besiedelt wurde. Die Ortslage ist knapp drei Kilometer von der Gersprenz entfernt und liegt nördlich des Mühlbachs, einem linken westlichen Zufluss der Gersprenz, dessen Oberlauf als Zeilharder Bach und dessen Unterlauf als Hirschbach bekannt ist.

Georgenhausen ist im Westen mit dem Stadtteil Zeilhard zusammengewachsen und grenzt im Norden an das Gebiet von Groß-Zimmern sowie im Osten und Süden an die Gemarkung des nur rund 500 Meter entfernten Stadtteils Spachbrücken.

Kristallisationspunkte von Georgenhausen sind das Hofgut und die Kirche. Die Vorgängerin der heutigen, 1792 erbauten, Kirche soll von den Rittern von Rodenstein gestiftet worden sein, in deren Besitz auch das Hofgut war. Dieses dem heiligen Georg geweihte Gotteshaus hat auch dem Ort den Namen gegeben, der erstmals 1318 als Gorienhusen erwähnt wird.

Die Kirche wurde um 1250 gebaut, als sich die umliegenden Orte (Roßdorf, Spachbrücken) aus dem Verband der alten Dieburger Pfarrei herauslösten. Georgenhausen war damals kein geschlossenes Dorf, sondern bestand aus mehreren großen Höfen: dem Rodensteinischen Hofgut (neben der Kirche), dem Großen Hof (die jetzigen Anwesen Haas, Strauß und Spilger) im Besitz der Pfalz und dem Beunenhof im Besitz der Familie Rabenold von Tannenberg.

Diese drei herrschaftlichen Höfe haben sich wohl anlässlich des Kirchenbaues zu einer Gemeinde zusammengeschlossen und den gemeinsamen Namen „Georgenhausen – die Gemeinde der Georgskirche“ angenommen. Die ursprünglichen Namen der drei Höfe sind verloren gegangen.

Da Georgenhausen vor 1398 urkundlich nie im Zusammenhang mit Spachbrücken und Zeilhard auftaucht, die seit mindestens 1323 den Herren von Bickenbach, seit 1360 den Schenken zu Erbach und von 1528 bis 1805 den Löwensteinern angehörten, ist von einer schon vorher getrennten Entwicklung auszugehen.

1398 besaß die Kurpfalz Georgenhausen. Diese verlieh 1398 Spachbrücken, Zeilhard und Georgen-





Steingärten 25
64853 Otzberg/Nieder-Klingen

Tel.: 0 61 62/9600-0
Fax: 0 61 62/9600-18
Email: info@langkammer.de
www.langkammer.de

/langkammer.fliesen

MEISTERBETRIEB
seit 1972

www.langkammer.de

FLIESEN ERLEBEN!
IN UNSERER 450m² AUSSTELLUNG

**DER GRÖSSTE FACHHANDEL
FÜR FLIESEN IM ODENWALD!**



LEBENDIG. OFFEN. LEBENSWERT.

BRILLEN
KONTAKTLINSEN
SPORTBRILLEN
PC-BRILLEN
LOW VISION
MYOPIE-KONTROLLE

Thoma Optik GmbH · Reinheim · Westring 91 · 06162-96810 · www.thoma-optik.de

thoma optik

Wir wissen, wie wertvoll Ihre Augen sind.

hausen an Erbach, was in den Urkunden bis 1482 bestätigt wurde. 1611 mussten die Georgenhäuser den Grafen Löwenstein-Scharfeneck Frondienste leisten. Georgenhausen unterstand demnach den Löwensteinern von 1482 bis 1611.

1640 wurde der Bauernhof der Rabenolds an die Familie Walbrunn zu Ernhofen verkauft, die 1618 auch das Hofgut erworben hatten. Um 1600 stellten die Walbrunn auch den Pfarrer, sie waren also spätestens 1618 das weltliche und geistliche Oberhaupt von Georgenhausen. 1649, nach dem Dreißigjährigen Krieg, war Walbrunn so verschuldet, dass es Georgenhausen an den „Kriegsgewinnler“ Kamptz zu Godow verkaufen musste. Von ihm erbten 1671 die Herren von Haxthausen das Hofgut und die Herrschaft über Georgenhausen.

Rechtzeitig mit dem Aufkommen des Absolutismus zog die Herrschaft ins Dorf: 1732 kam Albertine Charlotte von Haxthausen nach Georgenhausen und führte ein strenges Regiment. Ihr Sohn Christian Rudolf Anton übernahm um 1759 das Zepter und regierte bis 1806.

Während seiner langen Regierungszeit lag er in ständiger Fehde mit Hessen, um seine Selbstständigkeit zu verteidigen. 1806 hatte die Souveränität der reichsunmittelbaren Freiherren ein Ende. Georgenhausen wurde infolge der damaligen politischen Veränderungen hessisch und blieb dies bis auf den heutigen Tag.

Die Gemeinde behielt ihre kommunale Selbstständigkeit, hatte ihren eigenen Schultheiß und seit 1826 ihren eigenen Bürgermeister.

Trotzdem genoss die Gemeinde eine gewisse Sonderstellung. Erst 1821 gab Haxthausen die ihm verbliebene untere Gerichtsbarkeit an die Großherzogliche Behörde ab. Kurz darauf, 1836, verkaufte Christian Wilhelm von Haxthausen das Hofgut an den Grafen Görtz zu Schlitz, welcher das Patronat über die Kirchengemeinde bis in unsere Zeit behielt und erst 1968 auf dieses Recht verzichtete.

Damit war aber der langsame Abbau der territorialen Selbstständigkeit noch zu keinem Ende gekommen. Dies kam erst neun Jahre später, als die selbstständige Gemeinde Georgenhausen in die Stadt Reinheim 1977 eingemeindet wurde.

■ Stadtteil Zeilhard

Zeilhard liegt am Westrand eines fruchtbaren und waldlosen Lössgebietes, das sich bis Groß-Umstadt erstreckt. Die Ortslage ist rund dreieinhalb Kilometer von der Gersprenz entfernt und liegt mit großen Neubaugebieten überwiegend nördlich des Zeilharder Bachs, einem linken westlichen Zufluss der Gersprenz, dessen Unterlauf als Hirschbach bekannt ist. Einen Kilometer südlich von Zeilhard bildet der Weiler Dilshofen am Dilsbach mit seiner Feldflur den Südteil der Gemarkung. Zeilhard ist im Osten mit dem Stadtteil Georgenhausen zusammengewachsen und grenzt im Norden an das Gebiet von Groß-Zimmern, im Nordwesten an Roßdorf, im Westen an Ober-Ramstadt, im Süden an die Gemarkung Reinheim und im Südosten und an die Gemarkung Spachbrücken.

Der Name von Zeilhard wird zwar erst 1323 als Zyl-



hart aktenkundig (und wenig später als Zygelhard) – aber das hat nichts zu besagen, denn die schriftliche Überlieferung ist lückenhaft erhalten und auch gar nicht gründlich genug erforscht. Früher hat man geglaubt, der Name komme von Ziegel + Hard (= Berg) und weise darauf hin, dass es in Zeilhard eine Ziegelei gab. Aber die Belege, die von Zygelhard reden, stammen alle von Bergsträßer Notaren und fußen auf einem Hörfehler in einer Urkunde von 1325. Die Fuldaer und Erbacher Schreiber dagegen, die auf ältere Urkunden zurückgreifen konnten, schrieben Zylhard (mit langem i).

Die ältesten Siedlungsspuren von Zeilhard gehen bis in die Jungsteinzeit (vor 2000 v. Chr.) zurück. In der Nähe des Hundezuchtplatzes hat man Überreste eines Anwesens der Bandkeramiker gefunden, eines Bauernvölkchens, das mit einer Steinhacke den Boden lockerte, Getreide anbaute und Vieh züchtete. Ein weiteres Volk hat in Zeilhard ebenfalls seine Spuren hinterlassen: Es wurden mehrere Steinbeile der sogenannten Glockenbecherleute gefunden, die an der Grenze zwischen Stein- und Metallzeit lebten.

Aus dem folgenden Jahrtausend gibt es keine direkten Spuren, wir müssen aber bedenken, dass das gesamte Dieburger Becken zwischen Zeilhard, Dieburg, Groß-Umstadt und Groß-Bieberau seit über 4.000 Jahren ununterbrochen bewohnt gewesen ist, dass also auch im Zeilharder Raum Menschen gelebt haben müssen.

Historisch greifbar wird der Ort erst mit der bisher ältesten urkundlichen Erwähnung vom 17.05.1323. Im Lehnbrief des Abtes Heinrich von Fulda an Ulrich von Bickenbach als Zylhart ist zu erfahren, dass das Kloster schon seit längerer Zeit das Amt Habitzheim mit mehreren Dörfern (u. a. Zeilhard und Spachbrücken) an die Herren von Bickenbach verliehen hat. Diese übten also die Hoheitsrechte in Zeilhard aus, waren die Herren der unteren Gerichtsbarkeit, bezogen Abgaben ihrer Untertanen und nahmen die Frondienste der ansässigen Leibeigenen in Anspruch. Andererseits hatten sie wieder gewisse Verpflichtungen gegenüber dem Kloster Fulda.

Um 1400 kam es zu einschneidenden Veränderungen: Fulda brauchte Geld und verkaufte 1390 die ganze Zent (Gerichtsbezirk) Umstadt samt Zeilhard an die Pfalz.

Seit 1360 hatten die Schenken von Erbach nach und nach die bickenbachischen Rechte über Zeilhard erworben. Damit stand also Zeilhard unter Pfälzer und Erbacher Oberhoheit. Ein Jahrhundert später hatten sich die Verhältnisse wiederum geändert: Aufgrund der sogenannten Bayrischen Fehde von 1504 musste sich die Pfalz ihre Oberhoheit mit dem Landgrafen von Hessen teilen. 1528 verkaufte Erbach die Orte Habitzheim, Spachbrücken und Zeilhard an die Herren von Wertheim und blieben in deren Besitz bis 1805. Zuletzt nannte sich die Herrschaft Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg. Am Anfang



des 19. Jahrhunderts kam es unter dem Einfluss Napoleons zu einer tiefgreifenden Neuordnung Deutschlands: Zeilhard wurde wie alle Nachbarorte dem neuen Großherzogtum Hessen-Darmstadt eingegliedert (1805).

Zeilhard bildete ursprünglich mit Spachbrücken eine politische Gemeinde und bekam erst Anfang des 19. Jahrhunderts einen eigenen Bürgermeister. Die kommunale Selbstständigkeit von Zeilhard dauerte aber nur anderthalb Jahrhunderte. Im Jahr 1972 schloss sich die Gemeinde der Stadt Reinheim an.

■ Dilshofen

Dilshofen (1338 Dilshoffen) trägt seinen Namen nach dem Dilsbach.

Kern dieses Örtchens ist wohl der Kleinschmittsche Hof (heute Vogt), der 1627 Dielsheim genannt wird. Irgendein Inhaber dieses Hofes wird im frühen Mittelalter für seinen jüngeren Sohn einen zweiten Hof gebaut haben und dem nun entstandenen Dörfchen den Namen Dilshofen (Plural!) gegeben haben. Dies muss schon vor 1338 geschehen sein. Der neue Hof (heute Wörner/Krumpholz) trug dann den Namen Dilshofen und wurde in den ältesten Urkunden als Wildhube (Art Forstamt) im Bannforst

Dreieich erwähnt. Das war ein riesiges Waldgebiet zwischen Modau, Gersprenz, Rhein und Main, in dem allein der Kaiser jagen durfte. Die Wildhübner hatten die Aufgabe, das Jagdrecht des Kaisers zu verteidigen und Wald und Wild zu schützen. Harte Strafen drohten nicht nur den Wilderern, sondern auch denen, die dem Wald Schaden zufügten. Der Dilshof gehörte nach dem Dreißigjährigen Krieg den Herren von Haxthausen. Dielsheim dagegen war seit der Bayrischen Fehde in hessischem Besitz – daher gehörte es zu Ober-Ramstadt. 1807 ging der Dilshof in Privateigentum über (Familie Wörner; der neue Besitzer baute 1826 – 1830 für seinen jüngeren Sohn den neuen Dilshof (heute Kaffenberger). Etwa seit dieser Zeit, wohl im Zuge der Verselbstständigung von Zeilhard, gehörten die beiden Dilshöfe politisch zu Zeilhard und teilten das Schicksal dieses Dorfes.

Durch den ehemaligen Zeilharder Bahnhof am neuen Dilshof entstand im letzten Jahrhundert die Siedlung „Bahnhof Zeilhard“, die heute als Teil von Dilshofen angesehen wird.

*(Verfasser: Pfarrer Tischner, Georgenhausen)
– mit minimalen Änderungen 2021*



RÜCKERT




**Haustüren - Markisen - Vordächer
Fenster - Innentüren - Schreinerei**

ARG Rückert Habitzheimerstr. 3 Reinheim/Spachbrücken
Tel.- 06162 / 911233 E-Mail: argrueckert@aol.com

knaut.media
web | print | design

Startklar für Ihr Business

Web- & Printdesign
Webentwicklung &
-programmierung
SEO
Fotografie



Waldstraße 18
64354 Reinheim
T: 061 62 . 941 7284
mail@knaut-media.de
www.knaut-media.de

HDI Das ist Versicherung.
Ihr Spezialist für Versicherungen und Vorsorge



**HDI Hauptvertretung
Marco Clarizia**

Dieburger Straße 30
64354 Reinheim

Tel 06162 / 9197040
Mobil 0177 4021041
Fax 0511 6451154759

Marco.Clarizia@hdi.de
<https://berater.hdi.de/marco-clarizia/>

**IHR
NEUER**



**SERVICE
PARTNER**



Öffnungszeiten
Montag – Freitag:
5.45 – 20.30 Uhr
Samstag:
7.00 – 12.30 Uhr

**WK AUTOHAUS
KRÄMER**

Lichtenberger Straße 66
64401 Groß-Bieberau
06162 93140
www.kraemer-gross-bieberau.de

Städtepartnerschaften

Reinheim hat insgesamt vier Partnerstädte und ist seit 1982 mit der südfranzösischen Stadt Cestas bei Bordeaux verschwistert. Seit 1989 besteht die Städtepartnerschaft mit Fürstenwalde/Spree, seit 1994 mit Sanok in Polen und seit dem Jahre 2001 mit Licata in Sizilien/Italien.

■ Cestas/Frankreich – die Stadt im Grünen (Partnerstadt seit 1982)

Cestas liegt im Südwesten von Frankreich, knapp 1.200 km von Reinheim, 15 km von Bordeaux und 40 km vom Atlantik entfernt. Der Flughafen Bordeaux Mérignac ist in knapp 15 Minuten zu erreichen.

Die Stadt Cestas hat circa 17.000 Einwohnerinnen und Einwohner und erstreckt sich mit ihrer Höhe von 33-67 Metern auf der höchsten Gebietsfläche des Landes (im 18. Jahrhundert durch Jules Chamberlent zum früheren Heidegebiet gemacht). Die südwestliche Vorstadt liegt am Rande des großen Waldgebietes „Les Landes“ und unweit der Bucht von Arcachon „Bassin d’Arcachon“.

Die Gesamtfläche der Stadt beträgt 10.000 ha Wald- und Wiesenflächen. Darin verstreut liegen die verschiedenen Stadtteile Cestas-Bourg, Gazinet, Pierroton, Toctoucau, Bellevue, Croix d’Hins, Le Puch und Réjouit.

Sand und Tonerde bestimmen die Bodenbeschaffenheit in dieser Gegend. Das Klima ist feucht und mild.

Mit einem gut durchgeführten Bebauungsplan hat Cestas als Stadt ihren ländlichen Charakter bewahrt und befindet sich trotz alledem inmitten einer wichtigen Wirtschaftsregion mit ca. 900 Unternehmen. Schon zu Zeiten der Römer erhielt die Gemeinde den Namen „Ad Sextum Lapidern“ (am 6. Meilenstein), denn dieser Ort lag auf der „Via Salariae“ (Salzstraße), die von Bordeaux nach Dax führte und den römischen Legionen als Rast- und Durchgangsstätte diente.



Foto: Privat

Die im Jahre 1841 eröffnete Eisenbahnlinie Bordeaux-La Teste diente der wirtschaftlichen Erschließung des Landes und bietet Cestas durch den Bahnhof in Gazinet viele Vorteile durch einen TGV-Anschluss (Bordeaux) und einer Verbindung nach Bassin d’Arcachon.

Die Stadt Cestas ist eine dynamische Stadt, die durch ihre junge Bevölkerung in der Lage war, ein aktives Vereinsleben zu gründen.

Fast 200 Vereine geben den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit, zahlreiche Aktivitäten entsprechend ihren Interessen auszuüben - sei es in kultureller, sportlicher (mehr als 5.000 Sportler in 40 Sportarten) oder karitativer Hinsicht. Das vor einigen Jahren neu erbaute Kulturzentrum im Herzen der Stadt mit seiner Stadtbücherei sowie seinem Kino erfreut tagtäglich viele Menschen.

Weitere Informationen rund um unsere französische Partnerstadt gibt es unter www.mairie-cestas.fr

■ Fürstenwalde / Spree - lebendige Stadt im Märkischen (Partnerstadt seit 1989)

Die Stadt Fürstenwalde mit ihren circa 33.500 Einwohnerinnen und Einwohnern liegt im Osten Brandenburgs zwischen der Hauptstadt Berlin und Frankfurt/Oder auf einer Höhe von 44 Metern. Die Entfernung zu Reinheim beträgt ungefähr 630 km. Einerseits kann man in den umliegenden Wäldern (über 4.500 ha, 260 km Wanderwege) und an den zahlreichen Seen (z.B. Scharmützelsee) der unmittelbaren Umgebung Ruhe und Erholung finden, andererseits ist Fürstenwalde verkehrstechnisch hervorragend gelegen, sodass man mit dem Regionalexpress in nur 30 Minuten das Zentrum der Bundeshauptstadt erreicht.



Foto: Privat



Foto: Privat

Noch heute ist das zwischen 1225 und 1250 gegründete Fürstenwalde eine der drei märkischen Domstädte neben Brandenburg und Havelberg. Der St. Marien Dom ist vom Bürgergarten sowie verschiedenen Kultureinrichtungen wie Museum, Domgalerie und Bischofsschloss umgeben und gehört mit seinem 68 Meter hohen Turm zu den markantesten Wahrzeichen der Stadt. Kurz vor Ende des 2. Weltkriegs wurde Fürstenwalde durch Bomben stark zerstört.

In den 1950er und 1960er Jahren wurden viele Gebäude wiederhergestellt, neue Wohngebiete entstanden. Ein besonders schönes Highlight ist auch das Jagdschloss, welches in den vergangenen Jahren umfangreich saniert wurde und seit dem Tag des offenen Denkmals 2023 von der Bevölkerung besucht und auch für verschiedenste Events genutzt werden kann.

Das Leben in Fürstenwalde bietet den Menschen u.a. mit dem Heimattiergarten im alten Stadtpark, der auf 8 ha rund 80 heimische Tierarten hält, oder mit den 62 Sport-, Kultur- und sozialen Vereinen viele Möglichkeiten.

Auch für die Wirtschaft ist Fürstenwalde ein attraktiver und günstig gelegener Standort, was die 2.200 Gewerbetreibenden und Unternehmen widerspiegeln. Das Fürstenwalder Schwimm- und Badeparadies „SCHWAPP“ mit 1.300 m² Wasserfläche, unterschiedlichsten Rutschen, Saunen und Liegeflächen sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen.

Weitere Informationen zu Stadt und Tourismus sind unter www.fuerstenwalde-spree.de oder www.fuerstenwalde-tourismus.de zu finden.

■ Sanok/Polen – die Königs- und Freistadt (Partnerstadt seit 1994)

Sanok ist im südöstlichen Teil der Woiwodschaft Karpatenvorland, malerisch am Fuße des Bieszczady-Gebirges (Ostkarpaten) und 50 m oberhalb des Flusses San, gelegen und hat circa 40.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Entfernung zu Reinheim beträgt 1.300 km, 80 km zur Stadt Rzeszow und 250 km nach Krakau.

Die erste schriftliche Erwähnung Sanoks stammt aus dem Jahr 1150.

Stadtrechte erhielt Sanok dann im Jahre 1339. Der älteste Teil der Stadt liegt auf einem schroffen Hügel, dessen höchster Punkt auf 364 Metern liegt. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Sanoks gehören das gotische Schloss, das im 16. Jh. von einem mittelalterlichen zum Renaissanceschloss umgebaut wurde und die wertvollste und größte Ikonen-Sammlung Polens beheimatet, das Franziskanerkloster mit Franziskanerkirche aus dem 17. Jh. im Barockstil, der aus dem 18. Jh. stammende russisch-orthodoxe Dom und das Rathaus aus dem 18. Jh., auf dessen linker Fassade sich das Stadtwappen Sanoks befindet. Eine weitere Attraktion ist das größte Freilichtmuseum des Landes, welches 120



Foto: Privat



Foto: Privat



sakrale und weltliche Holz-Bauten aus dem 17. bis 19. Jahrhundert zeigt.

Erholungsmöglichkeiten bietet den Bürgerinnen und Bürgern ein Park mit ca. 10 ha Fläche, die landschaftlich reizvollen Bergregionen des Bieszczady-Gebirges sowie zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten, wie zum Beispiel die moderne Veranstaltungs- und Sporthalle ARENA-SANOK. Diese verfügt sowohl über eine Eis- und Schlittschuhbahn als auch über ein Schwimmbad und je zwei Sport- und Tennisplätze.

Kirchen- und ikonenerinteressierte Touristinnen und Touristen können von Sanok aus beispielsweise zur sog. „Ikonenroute“ aufbrechen. Ihr Weg führt sie entlang der zwei Flüsse San und Oslawa bis an die slowakische Grenze, von wo aus mit dem Zug Humenne, Bratislava und Budapest erreicht werden können.

Mehr touristische Informationen zu Sanok gibt es im Internet unter www.sanok.pl oder per Mail an citsanok@um.sanok.pl.

■ Licata/Italien – die lebhafteste Hafenstadt (Partnerstadt seit 2001)

Licata liegt wunderschön an der Küste Siziliens auf 8 Metern Höhe, circa 47 km südöstlich von Agrigento, 130 km vom Flughafen Catania und über 2.000 km von Reinheim entfernt. Die Stadt zählt rund 37.000 Einwohnerinnen und Einwohner und verwöhnt Sie mit Sonne, Meer und Strand. Im Hochsommer weht an manchen Tagen für ein paar Stunden der Scirocco, ein gleichmäßiger, heißer Wüstenwind, der etwas unangenehm sein kann.

Licata befindet sich auf einem Hügel, das Herz der Stadt ist die Piazza Progresso mit dem Palazzo di Città (Stadtpalast).

Der historische Ursprung der Stadt soll 282 v. Chr. gewesen sein, als Finzia, der Tyrann von Agrigento die nahegelegene Stadt Gela eroberte und die dortigen Bewohnerinnen und Bewohner gezwungen waren, sich woanders ein neues Leben aufzubauen. In Wirklichkeit geht die Geschichte, der am Fluss Salso gelegenen Stadt Licata aber viel weiter zurück: bis ins 2. Jahrtausend v. Christus, als dort schon Phönizier, Griechen, Karthager und Römer siedelten. Stauferkönig Friedrich II. verlieh Licata den Titel „die Liebste“ (dilettissima) und gab der Stadt den Kaiseradler als Wahrzeichen.

Während der griechisch-römischen Epoche entwickelte sich Licata zu einem der wichtigsten Handelsplätze Siziliens. Nach der fast völligen Zerstörung durch die Eroberungsversuche der Türken im 16. Jh., der Pestplage und Hungersnöten entstanden im Laufe des 17. und des 18. Jahrhunderts prächtige Bürgerhäuser und religiöse Gebäude. Erst im 19. Jh. blüht die Stadt aufgrund der Gewinnung von Schwefel und dem Ausbau des Hafenbeckens für einen regen Handelsverkehr erneut auf und ist Grund



für den späteren Reichtum Licatas. Es wurden viele Paläste und Villen erbaut. Mühlen, Teigwaren- und Ölfabriken, das große Chemiewerk Montecatini und die landwirtschaftlichen Produkte waren die Wohlstandsquellen der Bevölkerung Licatas.

Am 10. Juli 1943 trafen dann die Amerikaner ein, was den Faschismus beendete und den Weg zur Demokratie öffnete.

Heute leben die Menschen vom Fischfang, Landwirtschaft, Handel, Dienstleistungen und Tourismus. Viele Licatesen arbeiten und leben aber in ganz Europa, auch in Reinheim.

Weitere Informationen rund um unsere italienische Partnerstadt gibt es unter www.comune.licata.ag.it



Foto: Privat

Bestes für Vierbeiner & Süßes für Zweibeiner



- 🐾 Premium-Hundefutter
- 🐾 Sweeties Snack-Bar
- 🐾 Hundezubehör
- 🐾 Gemütliche Hundebetten & Decken
- 🐾 Pflegeprodukte & Accessoires
- 🐾 Langlebiges Hundespielzeug

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 09:00-12:00 Uhr + 15:00-18:00 Uhr
Samstag: 09:00-14:00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Darmstädter Straße 53A • 64354 Reinheim • Mobil: 0160-98651843
www.sweetpassionfordogs.de



BRILLENFABRIK

Annette Altmann GmbH



Mit uns ...
 ... sehen Sie mehr!

www.brillenfabrik-altmann.de

Darmstädter Str. 54 • 64354 Reinheim • Tel. 06162 4200

Reinheim

ruhige Lage - kurze Wege - gute Infrastruktur

Unsere freundliche, familien- und naturnahe Stadt ist in den vergangenen Jahrzehnten immer weiter gewachsen und wächst weiter. Sie ist nicht nur als Wirtschaftsstandort interessant, sondern auch als Wohnort!

Reinheim besticht mit seiner naturnahen Lage, einem gut ausgebauten Radwegenetz, guter Infrastruktur und vielen familienfreundlichen Angeboten.

Die Nähe sowohl zu den Ballungszentren in Rhein-Main-Neckar als auch in den Odenwald beschert einen guten Mix aus Großstadtnähe und Natur.

Das Naturschutzgebiet Reinheimer Teich, welches eine einzigartige Flora und Fauna aufweist, lässt sich wunderbar zu Fuß oder mit dem Rad erkunden - der Reinheimer Teich lädt Jung und Alt zum Entdecken und Verweilen ein. Auch der direkt am Teich gelegene Segelflugplatz ist immer einen Besuch wert.

In unmittelbarer Umgebung des Stadtgebietes gibt es zahlreiche Ausflugs- und Naherholungsmöglichkeiten, die durch ein gut ausgebautes Radwegenetz mit dem Fahrrad zu erreichen sind.

In den schönen Odenwald ist es nur ein Katzensprung.

Das innerstädtische Straßennetz ist gut ausgebaut, in Teilen barrierefrei und bequem durch den Personen- und Güterverkehr nutzbar.

Reinheim verfügt über einen Bahnhof, von dem im halbstündigen Wechsel Züge nach Darmstadt und Frankfurt fahren. Auch eine Anbindung nach Bad König, Michelstadt, Erbach und Eberbach ist vorhanden.

Reinheim bietet ideale Bedingungen für Unternehmen aus Gewerbe und Handel, für Familien- und Traditionsbetriebe, aber auch für Startups!

Unsere Stadt liegt im östlichen Teil des Landkreises Darmstadt-Dieburg, in unmittelbarer Nähe zur Wissenschaftsstadt Darmstadt mit zahlreichen öffentlichen und privaten Forschungseinrichtungen, diversen Fachhochschulen und einer Universität sowie forschungsintensiven Unternehmen.

Reinheim ist ein attraktiver Standort für Unternehmen, weil:

- eine gute Infrastruktur vorhanden ist,
- die Baukosten günstig sind,
- die Kaufkraft überdurchschnittlich hoch ist.

Verkehrsverbindungen

Luft

- Großflughafen Frankfurt, Rhein-Main, Entfernung: 42km
- Regionalflughafen Egelsbach, Entfernung: 27km

Wasser

- Hafen Gernsheim, Rhein, Entfernung: 31km

Schiene

- Bahnhof Reinheim
- Hauptbahnhof Darmstadt, Entfernung: 18km

Straße

- A5 - Anschlussstelle Darmstadt-Eberstadt, Entfernung: 15km
- A67 - Anschlussstelle Pfungstadt, Entfernung: 18km
- B26 - Schnellstraße Anschlussstellen Roßdorf-Ost, Gundernhausen, Groß-Zimmern, Entfernung 5km



Foto: W. Wiedekind

Städtische Gremien

Magistrat

Der Magistrat besteht aus insgesamt 8 Mitgliedern und setzt sich aus dem Bürgermeister sowie 7 ehrenamtlichen Stadträt*innen zusammen.

Der Magistrat wickelt die Geschäfte der Verwaltung entsprechend den Vorgaben der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel ab.

Nach der Kommunalwahl am 14. März 2021 hat sich folgende Sitzverteilung ergeben:

Bürgermeister, drei Stadträt*innen der SPD, jeweils eine Stadträtin bzw. Stadtrat der CDU, Bündnis 90/Die Grünen, DKP und Reinheimer Kreis.

Die aktuelle Besetzung des Magistrates finden Sie unter www.reinheim.de

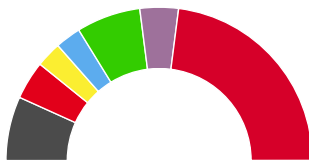
Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung besteht aus 37 Mitgliedern.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Angelegenheiten der Stadt, soweit sich aus der Hessischen Gemeindeordnung nichts anderes ergibt. Dieses Gremium wird alle fünf Jahre in Personenvahl durch die Bürgerinnen und Bürger gewählt. Nach der Kommunalwahl am 14. März 2021 hat sich folgende Sitzverteilung ergeben:

Stadt Reinheim – Gesamtergebnis – Sitzverteilung

Stadtverordnetenwahl 14.03.2021



● CDU 5 Sitze ● DKP 3 Sitze ● FDP 2 Sitze ● FWG 2 Sitze
 ● GRÜNE 5 Sitze ● Reinheimer Kreis e.V. 3 Sitze ● SPD 17 Sitze

16.03.2021 10:04 Uhr – votemanager.de

Die aktuelle Besetzung der Stadtverordnetenversammlung finden Sie unter www.reinheim.de

Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse Ausschüsse bilden. In Reinheim gibt es drei Ausschüsse, mit jeweils neun Mitgliedern.

■ Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss

Der Finanzausschuss ist der einzige Ausschuss, der nach der Hessischen Gemeindeordnung gebildet werden muss und wird in den Kommunen meist mit dem Hauptausschuss kombiniert. In Reinheim sind auch die Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung dort angesiedelt.

Die aktuelle Zusammensetzung finden Sie unter www.reinheim.de

■ Ausschuss für Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Umwelt, Klima und Landwirtschaft

Für alle Angelegenheiten rund um Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Umwelt, Klima und Landwirtschaft sind die Mitglieder dieses Ausschusses zuständig.

Die aktuelle Zusammensetzung finden Sie unter www.reinheim.de

■ Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Jugend, Sport und Kultur

In diesem Ausschuss geht es um alle sozialen Angelegenheiten, aber auch Themen aus Sport und Kultur sowie den Kinder- und Jugendbereich.

Die aktuelle Zusammensetzung finden Sie unter www.reinheim.de

Ortsbeiräte

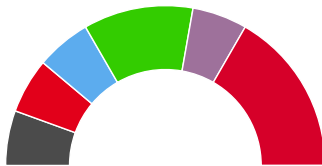
In allen Stadtteilen sowie in der Kernstadt gibt es Ortsbeiräte.

Der Ortsbeirat hat ein Vorschlagsrecht in allen seinen Ortsbezirk betreffenden Angelegenheiten und wird im Rahmen der Kommunalwahl ebenfalls gewählt.

Nach der Kommunalwahl haben sich folgende Sitzverteilungen ergeben:

■ Reinheim

Ortsbeiratswahl 14.03.2021



● CDU 1 Sitz ● DKP 1 Sitz ● FWG 1 Sitz ● GRÜNE 2 Sitze
● Reinheimer Kreis e.V. 1 Sitz ● SPD 3 Sitze

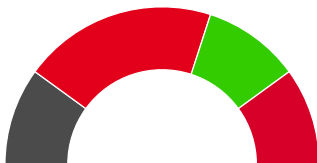
16.03.2021 17:18 Uhr – votemanager.de

Die aktuelle Zusammensetzung des Ortsbeirates Reinheim finden Sie unter www.reinheim.de

■ Ueberau

Stadt Reinheim – Ueberau – Sitzverteilung

Ortsbeiratswahl 14.03.2021



● CDU 1 Sitz ● DKP 2 Sitze ● GRÜNE 1 Sitz ● SPD 1 Sitz

16.03.2021 18:26 Uhr – votemanager.de

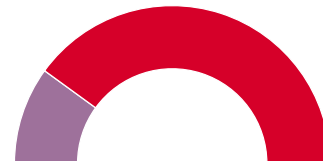
Die aktuelle Zusammensetzung des Ortsbeirates Ueberau finden Sie unter www.reinheim.de



■ Spachbrücken

Stadt Reinheim – Spachbrücken – Sitzverteilung

Ortsbeiratswahl 14.03.2021



● Reinheimer Kreis e.V. 1 Sitz ● SPD 4 Sitze

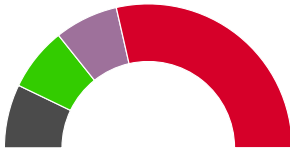
16.03.2021 17:55 Uhr – votemanager.de

Die aktuelle Zusammensetzung des Ortsbeirates Spachbrücken finden Sie unter www.reinheim.de

■ Georgenhausen/Zeilhard

Stadt Reinheim – Georgenhausen–Zeilhard – Sitzverteilung

Ortsbeiratswahl 14.03.2021



● CDU 1 Sitz ● GRÜNE 1 Sitz ● Reinheimer Kreis e.V. 1 Sitz ● SPD 4 Sitze

17.03.2021 08:52 Uhr – votemanager.de

Die aktuelle Zusammensetzung des Ortsbeirates Georgenhausen/Zeilhard finden Sie unter www.reinheim.de

Ausländerbeirat

In Städten mit mehr als 1.000 ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern ist zwingend ein Ausländerbeirat einzurichten. Dieser wurde im Rahmen der Kommunalwahl für 5 Jahre gewählt und kümmert sich um Angelegenheiten, die unsere ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger betreffen.

Die aktuelle Zusammensetzung des Ausländerbeirates finden Sie unter www.reinheim.de

Jugendforum – Beteiligung der jungen Menschen

2021 wurde das Reinheimer Jugendforum gegründet. In diesem Forum sind interessierte Jugendliche tätig und treffen sich regelmäßig zum Thema aktive Entwicklung und Gestaltung unserer gemeinsamen Stadt aus deren Sicht. Mitglied können Personen im Alter von 14 bis 21 Jahren werden.

Ziel dieses Angebotes ist es, bei Themen, die die Jugend betreffen, nicht über diese zu sprechen, sondern mit ihnen und somit eine echte Beteiligungsmöglichkeit zu bieten.

Die Mitglieder des Jugendforums konnten in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und den politischen Gremien bereits einige Wünsche umsetzen. Außerdem bieten die Jugendlichen regelmäßig Termine an, wie beispielsweise „Jung erklärt Alt das Smartphone“

Interessiert? Ansprechpartner für dieses Forum ist die Kinder- und Jugendförderung, Telefon 06162/805-610 bzw. 805-612, Email: juz@reinheim.de



Stadtverwaltung

■ Stadtverwaltung Reinheim

Cestasplatz 1, 64354 Reinheim
 Telefon-Zentrale: +49 6162 805-0
 Telefax Stadt Reinheim: +49 6162 805-999
 Bürgertelefon: +49 6162 805-103
 Öffnungszeiten:
 montags 13:30 bis 18:00 Uhr (mit Termin)
 dienstags 8:00 bis 11:30 Uhr (ohne Termin)
 mittwochs 8:00 bis 11:30 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr (mit Termin)
 donnerstags 8:00 bis 11:30 Uhr (ohne Termin)
 freitags 8:00 bis 11:30 Uhr (mit Termin)

■ Bauhof Reinheim

Mühlstraße 34, 64354 Reinheim
 Telefon: +49 6162 911 75 76
 Öffnungszeiten:
 montags bis donnerstags 7:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr, freitags 7:00 – 12:00 Uhr
 Änderung der Öffnungszeiten möglich - die aktuellen Zeiten finden Sie auf www.reinheim.de

■ Stadtwerke Reinheim

Cestasplatz 1, 64354 Reinheim
 Telefon: +49 6162 805-0, Fax: +49 6162 919327
 Notdienst: +49 171 7249582

■ Abwasserverband Vorderer Odenwald

Cestasplatz 1, 64354 Reinheim
 Telefon: +49 6162 805-0, Fax: +49 6162 919327

■ Kläranlage

Kläranlage in Reinheim
 Außerhalb 27, 64354 Reinheim
 (an der L3413 zwischen Reinheim/Spachbrücken und Otzberg/Habitzheim)
 Telefon: +49 6162 5760
 Öffnungszeiten:
 montags bis donnerstags 7:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr, freitags 7:00 – 12:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bezeichnung	Amt	Telefon +49 6162 ...
A		
Abbruch von Gebäuden	Bauamt	805-502
Abfallbeseitigung	Umweltamt	805-205, -208
Adoptionen	Standesamt	805-210, -211
An-, Ab- und Ummeldungen	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Anwohnerparken	Ordnungsamt	805-206
Archiv	Stadtarchiv	805-620
Aufgebote	Standesamt	805-210, -211
Artenschutz	Umweltamt	805-208, -205
Ausländerbeirat	Internationales Büro	801 640
B		
Baugenehmigungen	Bauamt	805-502
Bauhof		9117576
Bauleitplanung	Bauamt	805-502
Beglaubigungen	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Beschwerdemanagement	Hauptamt	805-106, -103
Bestattungswesen	Finanzabteilung	805-304, -302
Brandschutz/Feuerwehr	Ordnungsamt	805-201
Bücherei	Stadtbücherei	805-620
Bürgerhausvergabe	Kultur- und Sportamt	805-601, -603
Bürgermeister	über Vorzimmer	805-101, -102
Bürgertelefon	Hauptamt	805-103
Bußgeld	Ordnungsamt	805-206, -204, -207

Unsere Leistungen vor Ort:

- Hörgeräteanpassung
- Gehörschutz
- Hörtraining
- Kostenloser Hörtest
- Zubehörberatung
- Kostenloses Probetragen
- Hausbesuche
- Fernanpassung

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Mo, Di, Do, Fr: von 8:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Mi von 8:00 - 13:00 Uhr

Unser Team in Reinheim freut sich auf Ihren Besuch!



64354 Reinheim
Darmstädter Straße 66
Telefon: 06162/912399
reinheim@bonsel.de

E		
Eheschließungen	Standesamt	805-210, -211
Einbürgerungen	Sozialverwaltung	805-250, -251
Entwässerungen	Bauamt	805-501
F		
Fäkalienabfuhr	Ordnungsamt	805-205, -208
Familienfürsorge	Sozialverwaltung	805-250, -251
Feuerwehrangelegenheiten	Ordnungsamt	805-201
Fischereischeine	Ordnungsamt	805-203, -205
Frauenbeauftragte	Frau Wenning	6364
Friedensarbeit	Internationales Büro	801 640
Friedhofsamt	Finanzabteilung	805-304, -302
Fundbüro	Hausverwaltung	805-140
G		
Gaststätten	Ordnungsamt	805-203, -201
Gebühren	Finanzabteilung	805-301, -302
Geburtenanmeldung	Standesamt	805-210, -211
	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Geschirrmobil	Umweltamt	805-205, -208, -203
Gewässerschutz	Umweltamt	805-208, -205
Gewerbeangelegenheiten	Ordnungsamt	805-203
Grillhüttenvergabe	Kultur- und Sportamt	805-602
H		
Haushaltsbescheinigungen		
für Kindergeld	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Haushaltsplan/-satzung	Finanzabteilung	805-301, -302
Hochbau	Bauamt	805-503, -504
Homepage	Hauptamt	805-122, -106
Hundesteuer	Finanzabteilung	805-305, -306
Hundeverordnung	Ordnungsamt	805-202
I/J		
Integration	Internationales Büro	801 640
Jubiläen	Standesamt/Hauptamt	805-210, -211, -101, -102
Jugendpflege	Jugendförderung	805-610, -612
Jugendhilfe	Sozialverwaltung	805-250, -251
K		
Kassenwesen	Stadtkasse	805-330, -331, -332, -333
Kinderausweise	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Kindergärten/Kinderkrippen	Sozialverwaltung	805-250, -251
Kirchenaustritte	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Kleingärten	Umweltamt	805-205
Klimaschutz	Umweltamt	805-202
Kfz-Zulassungen	Landratsamt Dieburg	+49 6151 881-0
Kfz-Scheine ändern, bei Umzug	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Kulturelle Veranstaltungen	Kultur- und Sportamt	805-601, -603
L		
Lärmbekämpfung	Ordnungsamt	805-202, -201
Liegenschaften (städtisch)	Finanzabteilung	805-304
M		
Meldeangelegenheiten	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Menschen mit Behinderung	ehrenamtl. Behindertenbeauftr.	+49 151 46195131
	Sozialverwaltung	805-250, -251
Müllabfuhr/Mülltonnen	Umweltamt	805-205, -140, -208

N

Namensänderungen	Standesamt	805-210, -211
Naturschutz	Umweltamt	805-201, -208

O

Obdachlose	Ordnungsamt	805-201, -220
Öffentlichkeitsarbeit	Hauptamt	805-106, -122
ÖPNV	Ordnungsamt	805-201, -206
Ordnungspolizeibeamte	Ordnungsamt	805-207, -204
Ortsbeiräte	Parlamentarisches Büro	805-125

P

Pachtwesen	Umweltamt	805-205
Parkausweise	Ordnungsamt	805-206
Parlamentarisches Büro	Hauptamt	805-125
Passangelegenheiten	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Personalausweise	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Personenstandswesen	Standesamt	805-210, -211
Plakatierung	Ordnungsamt	805-206
Polizeiliche Führungszeugnisse	Einwohnermeldeamt	805-220, -221, -222, -223, -224
Pressestelle	Hauptamt	805-106, -122

R

Rattenbekämpfung	Umweltamt	805-208
Rechnungswesen	Finanzabteilung	805-301, -302, -307
Rechtsangelegenheiten	Hauptamt	805-120
Rentenangelegenheiten	Sozialverwaltung	805-250, -251

S

Satzungsangelegenheiten	Hauptamt	805-120
Schwimmbad	Kultur- und Sportamt	805-602
Seniorenarbeit	Sozialverwaltung	805-250, -251
Seniorenbetreuung	Sozialverwaltung	805-250, -251
Sondermüll	Umweltamt	805-208 -205
Soziale Medien	Hauptamt	805-122, -106
Sozialer Wohnungsbau	Bauamt/ Sozialverwaltung	805-501, -250
Sozialversicherung	Sozialverwaltung	805-250, -251
Spendenbescheinigungen	Stadtkasse	805-331
Sperrmüllabfuhr	ZAW	+49 800 9160600
Sportanlagen	Kultur- und Sportamt	805-602
Sportlehrungen	Kultur- und Sportamt	805-602
Städtepartnerschaften	Hauptamt	805-105
Städtische Gebäude	Bauamt	805-503

REINHOLD BIEBER**SEESTRASSE 3****64354 REINHEIM-SPACHBRÜCKEN****TELEFON: 061 62 / 944 98 53****MOBIL: 01 76 / 20 46 22 60****E-MAIL: REINHOLD.BIEBER@GMAIL.COM**

BÄDER • FLIESEN • TROCKENBAU • INNENAUSBAU
RAUM- UND FASSADENGESTALTUNG
FLÄCHENREINIGUNG • GERÜSTVERLEIH

Stadtgärtnerei	Bauhof	911 75 76
Stadtverordnete	Parlamentarisches Büro	805-125
Standortmarketing	Hauptamt	805-106
Sterbefall melden	Standesamt	805-210, -211
Steuerwesen	Finanzabteilung	805-305, -306
Straßenunterhaltung	Bauamt	805-505
Straßenverkehr	Ordnungsamt	805-201, -206
Submissionen	Hauptamt	805-125, -120
T		
Tiefbau (Straßen, Wege u. ä.)	Bauamt	805-505
U		
Umweltberatung	Umweltamt	805-205, -208
Umweltpaten	Umweltamt	805-205, -208
Urkunden	Standesamt	805-210, -211
V		
Vereinsförderung	Hauptamt	805-125
Vereinswesen	Kultur- und Sportamt	805-601, -602
Verkehrsplanung	Bauamt/Ordnungsamt	805-501, 805-201
Versicherungsangelegenheiten	Hauptamt	805-120
Vormundschaften	Standesamt	805-210, -211
Vorzimmer Bürgermeister	Hauptamt	805-101, -102
W		
Wahlen	Ordnungsamt	805-201
Wasser- und Kanalgebühren	Finanzabteilung	805-305, -306
Wasserversorgung	Stadtwerke	805-501, -310
Wertstoffcontainer	Umweltamt	805-208, -205
Windelsäcke	Umweltamt	805-205
Wirtschaftsförderung	Hauptamt	805-106
Wohnungsbindungsschein	Sozialverwaltung	805-250, -251
Z		
Zahlungsangelegenheiten	Stadtkasse	805-330, -331, -332, -333
Zivilschutz	Ordnungsamt	805-201

Autopfandhaus Eisner

Goethestr. 6, 64354 Reinheim



Beleihbare Fahrzeuge:

- Motorräder
- PKW
- Oldtimer
- Transporter
- Wohnwagen/-mobile
- LKW
- Baumaschinen
- sonstiges



Sofort Bargeld

ohne Schufa
innerhalb 30 Min.



Reinheim, Tel. 06162/2809457
www.autopfandhaus-eisner.de



In unserem familiären Autohaus finden Sie alles zum Thema Mobilität und Ford: Wir garantieren Ihnen eine kompetente Beratung und erstklassigen Service zu kundenorientierten Öffnungszeiten und fairen Preisen.

- Neufahrzeuge
- Tageszulassungen und Vorführwagen
- Gebraucht- und Jahreswagen
- Finanzierung und Leasing
- Autoversicherung
- Durchführung von Reparaturen und Service
- Ford Karosserie Spezialbetrieb (Instandsetzung von Unfallschäden)
- Autovermietung und Leihwagen
- Glasreparaturen und Scheibenaustausch
- Jeden Mittwoch und Freitag TÜV im Haus
- Reifenverkauf und Einlagerung
- Ersatzteile und Zubehör



*seit 1982 ihr freundlicher
Ford-Partner in Ober Ramstadt*

Der Firmenslogan: „*Unser Ziel, Ihre Zufriedenheit*“ stand und steht noch heute immer im Mittelpunkt unseres Handelns.

**64372 Ober-Ramstadt
Industriegebiet 2
Röhrstraße 10-12
Tel. 0 61 54/6 35 85
Fax 0 61 54/63 58 60**



***Unser Ziel:
Ihre Zufriedenheit!***

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 07:30 - 18:00 Uhr und Samstag 08:30 – 12:30 Uhr

Wohin mit dem Müll?

Das gehört in die Biotonne:

■ Baum-, Strauch- und Grasschnitt, Blumen, Pflanzen und Laub, Küchenabfälle wie Obst- und Gemüseschalen, Kaffeefilter, Kaffeesatz und Kaffeepads aus Papier, Teebeutel und Teesatz, Küchentücher aus Papier und unbeschichtete Papierbeutel.

Das gehört nicht in die Biotonne:

■ Kompostierbare Plastikbeutel und Biokunststoffe (Abbauzeit ist zu lang), kompostierbares Tierstreu (mögliche Krankheitserreger), Plastiktüten und andere Kunststoffverpackungen, Kaffeekapseln und Einweggeschirr, Obst- und Gemüsenetze, Straßenkehrriech, Asche und Zigarettenkippen.

Kompostierungsanlage Wembach-Hahn

Private Haushalte können zu den Anlieferтарifen Gartenabfälle und Grünschnitt anliefern.

Weitere Informationen zur Kompostierungsanlage erhalten Sie unter www.zaw-online.de, Tel. +49 6162 6338

Das gehört in die Altpapiertonne:

■ Illustrierte und Zeitungen, Umverpackungen aus Karton oder Papier, Werbeprospekte, Drucker- und Schreibpapier, Briefumschläge, Bücher mit Pappeinband, andere Einbände entfernen

Das gehört in den Gelben Sack:

■ Metallverpackungen (Aludosen, Alufolien, Konservendosen), Kunststoffverpackungen (Einwickelfolien, Kunststoffflaschen, geschäumte Obst- und Gemüseschalen), Verbundverpackungen (Getränkekartons, Vakuumverpackungen)

Weitere Informationen zum Gelben Sack erhalten Sie von der Reso GmbH, Tel. +49 6061 9600-0 oder info@reso-gmbh.de.

■ Altglas und Weißblech gehören in die aufgestellten Container.

Das gehört zum Sperrmüll:

■ Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände, die nicht in die Restmülltonne passen und nicht fest mit einem Gebäude verbunden waren. Beispielsweise Polster- oder Kunststoffmöbel, Matratzen, Stühle, Teppiche, Gartengeräte, Sport und Spielgeräte, Bettgestelle, Fahrräder

Das gehört nicht zum Sperrmüll:

■ gefüllte Behälter oder Säcke, Auto- und Motorradteile, Elektrogeräte, Gartenhütten, Haushaltsauflösun-

gen, Holzdecken/-bretter, Laminat, Palisaden, Türen/Türrahmen, WC-Schüssel, Zäune

Das gehört zum Elektroschrott:

■ Alle Geräte, die einen Stecker, eine Batterie, einen Akku oder eine Solarzelle haben. Großgeräte wie Herde, Waschmaschinen und Kühlgeräte bitte zur Abholung anmelden. Kleingeräte können beim Abholtermin dazu gestellt werden.

Weitere Informationen zum Thema Elektroschrott erhalten Sie bei der Firma

Azur GmbH, Rheinstraße 48, 64367 Mühlthal

Telefon +49 6151 9452-0, www.azurgmbh.de.

Die Anmeldung von Sperrmüll und Elektroschrott erfolgt über die Rufnummer +49 6159 9160-600. Nähere Informationen erhalten Sie auch auf der Rückseite des Abfallkalenders.

Das nimmt die Wertstoffsammelstelle René Korb an:

■ Baustellenabfall brennbar (z.B. Tapetenreste, Bodenbelagsmaterial wie Laminat, Teppich- oder PVC-Boden), Baustellenabfall nicht brennbar (z.B. Gipskartonplatten, Verbundwerkstoff), Bauschutt mineralisch (z.B. Dachziegel, Fliesen, Pflastersteine), Altholz unbehandelt, Altholz stark behandelt, Altpapier und Kartonen.

Die Gebühr wird vor Ort festgelegt und ist vor dem Entladen zu entrichten. Maximale Annahmemenge 1,6 m³. Die Gebühr wird vor Ort festgelegt und ist vor dem Entladen zu entrichten

Wertstoffsammelstelle Roßdorf: Firma René Korb

Industriestraße 28, 64380 Roßdorf

Telefon +49 6154 5899968, www.rene-korb.de.





Bestattungsinstitut
STUCKERT

Weil jedes Leben einen
wunderbaren Abschied verdient

Telefon 06162 83660

Ueberauer Str. 10 · 64354 Reinheim
www.bestattungsinstitut-stuckert.de

reinheim



LEBENDIG. OFFEN. LEBENSWERT.

Josera.

Für den
besonderen
Anspruch.

Ohne Zusatz von künstlichen
Farb-, Aromastoffen und
Konservierungsstoffen.



**Wir beraten
Sie gerne:
Timis Tierwelt**

Darmstädter Str. 51
64354 Reinheim
Tel.: 06162 9691583
Fax: 06162 9691584
www.timistierwelt.de

**JETZT URLAUB BUCHEN
BEI UNSEREM TEAM!**

... damit aus Ihrem Urlaubstraum ein Traumurlaub wird.



REISESTUDIO Schindler

Reinheim Darmstädter Str.11 06162-93420
Höchst – Erbacher Str.2 – 06163-93480

Allianz



Allianz in Reinheim
Tyrone Keller

Generalvertretung der Allianz
Darmstädter Str.11
64354 Reinheim
☎ 0 61 62.91 43 68
✉ 0 61 62.91 49 45
tyrone.keller@allianz.de

allianz-tyrone-keller.de

Sie wollen **rundum**
abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht
so schwer. Vorausgesetzt,
Sie nehmen sich die Zeit und
werden gut beraten. Lassen
Sie uns Ihre Fragen doch
ausführlich und in aller Ruhe
besprechen.

**IHR STARKER PARTNER.
RUND UM HAUS UND GARTEN.**

**IHR BAUSTOFFPARTNER
WEIL ES DRAUF ANKOMMT!**

Alles rund um Neubau, Modernisierung und Renovierung.
Ob Sie ein kleines oder großes Bauvorhaben planen,
bei uns finden Sie die passenden Baustoffe,
Verbrauchsmaterialien und eine exklusive Fachberatung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CUNY & FRIEDRICH GmbH Bauzentrum
Schillerstraße 11 ■ 64354 Reinheim
Tel.: 06162 9333-0

 bauenundleben.de/reinheim

BAUEN+LEBEN
IHR BAUFACHHANDEL
CUNY & FRIEDRICH

FÜR PROFIS UND PRIVAT



Das nimmt der städtische Bauhof in Spachbrücken an:

■ Auto- und Motorradbatterien, Elektroschrott (keine Kühlgeräte und keine Nachtspeicheröfen), Korken, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen

Bauhof Reinheim, Mühlstraße 34, 64354 Reinheim-Spachbrücken, Telefon +49 6162 9117576

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags: 07.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, freitags: 07.00 bis 12.00 Uhr

Mögliche Änderungen der Öffnungszeiten sind vorbehalten und werden auf der Homepage aktuell bekanntgegeben

Das muss am Schadstoffmobil abgegeben werden:

■ Farben, Lacke, Lösemittel, Reinigungsmittel, Feuerlöscher, Altbenzin, Pflanzenschutzmittel und dergleichen.

Nicht angenommen werden Wandfarben (Dispersionsfarben). Sie können bedenkenlos ausgehärtet in den Restmüll gegeben werden.

Die Sammeltermine finden Sie im Abfallkalender oder in der Tagespresse.

Viele weiteren Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie unter www.zaw-online.de oder bei der Abfallberatung des

ZAW, Roßdörfer Str. 106, 64409 Messel

Telefon +49 6159 9160-0



Informationen zu den vorstehenden Themen erhalten Sie auch beim Umweltamt der Stadt Reinheim unter folgenden Rufnummern:

■ +49 6162 805-208

■ +49 6162 805-202

■ +49 6162 805-205



KOMPOST UND ERDEN

AUS DER REGION

Zum Selbstabfüllen

Gartenerde, lose

3,10 €/100L oder 28,00 €/m³

Blumenerde, lose, torffrei

9,50 €/100L oder 80,00 €/m³

Rindenmulch, lose

4,80 €/100L oder 43,00 €/m³

Sackware

Blumen- oder Balkon- und Kübelpflanzenerde

6,90 €/45L Sack

Das Beste
für Ihren
Garten



Unsere Kompostierungsanlagen

Alsbach-Hähnlein · Semd ·
Eschollbrücken · Weiterstadt ·
Wembach-Hahn

Öffnungszeiten und Anfahrt: zaw-online.de

Steuerberatung auf den Punkt gebracht. **Für Sie.**

Immer professionell. Immer individuell.

Unser Plus: Konzentration, Spezialisierung und individuelle Beratung. Aus der Erfahrung von über 30 Jahren haben wir unser Angebot auf den Punkt gebracht.

Präzise, individuell und mit dem gewissen BeratungsPlus stehen wir Ihnen gerne zur Seite.

- Erstellung von Steuererklärungen
- Steuerplanung, Steuergestaltung, Steueroptimierung
- Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht
- Steuerliche Nacherklärungen
- Beratung bei Vermögens- und Vorsorgeplanung
- Immobilienverwaltung
- Wirtschaftsberatung
- Jahresabschlüsse
- Finanz- & Lohnbuchhaltung

keil steuerberatung

ackermann + keil
steuerberater - partnerschaft

Schillerstraße 2 | 64354 Reinheim
T(06162)9610-0 | F(06162)9610-29

Steuerberaterinnen:
Matina Ackermann + Marion Keil
www.ackermann-keil.de

Praxis für Zahngesundheit – Dr. Lisa Epping M.Sc.



Praxis für Zahngesundheit – Wir wollen unseren Patienten dabei helfen die eigenen Zähne und den bereits vorhandenen Zahnersatz ein Leben lang zu erhalten

Unsere Leistungen:

- Prophylaxe
- Ästhetik
- hochwertiger Zahnersatz
- Implantate
- Parodontologie
- Zahnschienen für Knirscher und zur Stellungskorrektur
- Kinder- und Jugendzahnheilkunde
- Endodontologie
- Digitales Röntgen
- Lachgas



Das Team der Zahnarztpraxis.



**Zahnarztpraxis
Dr. Lisa Epping M.Sc.**

Master of Science in Parodontologie und Implantattherapie

Kirchstraße 53
64354 Reinheim

Tel.: 06162 – 913350
E-Mail: info@praxis-epping.de

Öffnungszeiten

Montag	08:00 – 13:00	
Dienstag	08:00 – 13:00	14:00 – 18:00
Mittwoch	08:00 – 13:00	
Donnerstag	08:00 – 13:00	14:00 – 18:00
Freitag	08:00 – 13:00	



@ZAHNARZTPRAXIS.EPPING

Unser Angebot

Häusliche Krankenpflege
Häusliche Pflegehilfe
Grundpflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Hilfe zur Haushaltsführung
Pflegeberatung
Beratung und Betreuung
Urlaubs- und Verhinderungspflege
Haus- und Familienpflege
Hilfe bei Anträgen
Eigener Pflegehilfsmittelverleih
Vermittlung von Essen auf Rädern
Beratungsbesuch bei Bezug von Pflegegeld

Unser Fachpersonal informiert Sie gerne ausführlich über unsere Leistung

damit Sie bei Krankheit und im Alter in Ihrer
gewohnten Umgebung bleiben können.

damit Sie als Angehörige die notwendigen
Entlastung und Unterstützung erfahren.

damit Sie Ihr Recht auf würdevolle Behandlung erhalten.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt, nicht die Stoppuhr.

Ambulanter Pflegedienst Reinheim GmbH

Inhaberin: Hertha Kärchner
Darmstädter Straße 35
64354 Reinheim

Telefon: 06162 94 19-90

Fax: 06162 94 19-91

E-Mail: service@pflege-reinheim.de

Internet: www.pflege-reinheim.de

Vertragspartner aller Kranken- und
Pflegekassen, Sozialämter, Privat

Unsere Bürozeiten

Mo.-Fr. 9:00 bis 14.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten sind wir telefonisch
erreichbar unter 06162 94 19-90

**Rufen Sie uns an -
wir helfen gerne weiter**

Büchereien

Stadtbücherei Reinheim

Hofgut, Kirchstraße 24, 64354 Reinheim
Telefon +49 6162 805-620

Öffnungszeiten:

Mo. 15:00 – 19:00 Uhr

Di. 09:00 – 11:00 Uhr

Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Sa. 09:00 – 11:00 Uhr

(immer erster Samstag im Monat)

Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten sind möglich und werden auf der Homepage und über die Reinheimer Nachrichten bekannt gegeben.

Die rund 25.000 Medien sind im Katalog der Stadtbücherei über webopac.winbiap.de/reinheim einsehbar. Hier sind auch die eMedien verzeichnet, die über den OnleiheVerbundHessen entliehen werden können.

Katholische öffentliche Bücherei

Jahnstraße 20, 64354 Reinheim
Telefon +49 6162 9198466

Öffnungszeiten:

So. 11:00 – 12:00 Uhr

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr

Fr. 11:00 – 12:00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei „Kolbe-Heim“

Grenzweg 12, 64354 Reinheim-Georgenhausen
Telefon +49 6162 943884

Öffnungszeiten:

Mo. 09:30 – 11:00 Uhr

Di. 17:00 – 18:30 Uhr

Do. 16:00 – 18:00 Uhr

Presse

Reinheimer Nachrichten

Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Reinheim, erscheint jeweils donnerstags, Redaktionsschluss dienstags 8.00 Uhr, in Einzelfällen abweichend

Verlag & Druckerei Schlecht e.K.

Kerschensteinerstraße 10, 75417 Mühlacker

Telefon: +49 7041 3022, Telefax: +49 7041 5249

www.gemeinde.de, verlag@gemeinde.de



meinerestampe auf Pixabay

Darmstädter Echo

Tageszeitung

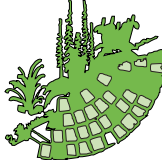
Echo Zeitungen GmbH

Berliner Allee 65

64295 Darmstadt

Telefon: 06151 3871





Gartenbau

Tennert & Grede GmbH

Meisterbetrieb im Maurerhandwerk

- Neugestaltung
- Neubepflanzung
- Insektenfreundliche Gärten
- Pflege von Grünflächen
- Grabpflege
- Pflasterarbeiten
- Maurer- & Betonarbeiten
- Mauerwerksabdichtung
- Kanalsanierung



Beratung - Planung

Tel. 06162 - 919378
Mobil: 0170 - 3014634

Außerhalb 32 | 64854 Reinheim | info@gartenbau-tennert.de | www.tennert-grede.de



Feuerwehren der Stadt Reinheim

Die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Reinheim verfügt über 160 aktive Feuerwehrfrauen und -männer, die zum Wohle der Bevölkerung zu jeder Zeit zur Hilfe eilen. An den vier Standorten Reinheim, Georgenhausen/Zeilhard, Spachbrücken und Ueberau sind insgesamt 16 Feuerwehrfahrzeuge stationiert, auf denen Ausrüstung zur Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung verladen ist. Alle vier Standorte betreiben eine Jugendfeuerwehr, wo sich Mädchen und Jungen ab 10 Jahren mit den Aufgaben der Feuerwehr vertraut machen können. In Reinheim, Georgenhausen/Zeilhard und Spachbrücken gibt es zusätzlich eine Kindergruppe für Kinder ab 6 Jahren. Die Feuerwehren Ueberau und Spachbrücken haben außerdem noch Spielmannszüge. Wenn die Feuerwehrleute mit 60 Jahren das Ende ihrer aktiven Zeit erreicht haben, können sie ihre Freundschaften in den vier Ehren- und Altersabteilungen weiter pflegen.

Um fit für die Einsätze zu bleiben, bilden sich die Feuerwehrangehörigen regelmäßig auf Standortebene, aber auch bei Lehrgängen im Landkreis oder der Landesfeuerwehrschule fort. Das regelmäßige Training für den Ernstfall sorgt für die notwendige Professionalität, wenn es um die Rettung von Menschen oder Hab und Gut geht.

Traditionell fügen sich die Feuerwehren auch in das Gemeindeleben ihrer Stadtteile ein. So unterstützen sie die Vereine bei ihren Veranstaltungen mit Sicherungsmaßnahmen oder bei der Bewirtschaftung. Eigene Veranstaltungen, wie die Tage der offenen Tür sind oft ein beliebter Treffpunkt der Bevölkerung. Die Brandschutzerziehung und -aufklärung kann von Schulen, Kindergärten und anderen Institutionen wahrgenommen werden.

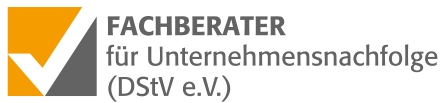
Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Die Feuerwehren freuen sich immer über Unterstützung!



Generationenwechsel

Was wir können, können Sie auch!

Wir begleiten Sie auf dem Weg der Nachfolgeplanung



Steuerberatung
Steuererklärung
Jahresabschluss
Finanz- und Lohnbuchhaltung

Erlenweg 4 - 64354 Reinheim - Telefon 06162 - 91990 E-Mail: kanzlei@stb-gs.de - Internet: www.stb-gs.de



Foto: Anke Dreher

Stiftungen

Zwei Stiftungen wurden in den vergangenen Jahren in Reinheim vom mittlerweile leider verstorbenen Reinheimer Unternehmer Dieter J. Keil (1936 – 2020) ins Leben gerufen und mit erheblichen Geldbeträgen aus seinem Privatvermögen ausgestattet.

Noch zu Lebzeiten, im Juli 2018, hat Herr Dieter J. Keil die **Stiftung Naturschutzgebiet Reinheimer Teich**, eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts, gegründet.

Zweck dieser Stiftung ist die Förderung des Naturschutzes, der Heimatpflege und der Heimatkunde im Naturschutzgebiet Reinheimer Teich und der angrenzenden Landschaft.

Die Erfüllung des Stiftungszwecks erfolgt durch Geldzuwendungen an gemeinnützige Vereine/Institutionen, die den Stiftungszweck unterstützen sowie durch geeignete Maßnahmen der Stiftung selbst.

Die Stiftung wurde von Herrn Dieter J. Keil mit einem Stiftungskapital von 300.000 EUR ausgestattet und hat zwischenzeitlich weitere erhebliche Zuwendungen aus dem Nachlass von Herrn Keil erhalten.

Dem Vorstand der Stiftung gehören Herr Erich Müller aus Brensbach und Frau Rechtsanwältin Irene Marquis-Ruof aus Darmstadt an.

Mitglieder des Kuratoriums der Stiftung sind Herr Bürgermeister a.D. Karl Hartmann, Herr Dr. Rüdiger Moog und Frau Gudrun Lamprecht-Borchert, die Schwester des Stifters.

Eine weitere Stiftung, die **Dieter J. Keil Stiftung Reinheimer Kitas**, ebenfalls eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts, hat Herr Keil testamentarisch gegründet.

Zweck dieser Stiftung ist die Förderung der Jugend- und Altenhilfe und dabei insbesondere die Förderung der Bildung und Ausbildung von Kindern im Vorschulalter.

Verwirklicht wurde der Stiftungszweck mit der Errichtung einer neuen Kindertagesstätte mit U3- und Ü3-Betreuung im Reinheimer Stadtteil Georgenhäusen. Die Einrichtung trägt den Namen des Stiftungsgebers Dieter J. Keil.

Das Stiftungsvermögen besteht aus einem Stiftungskapital in Höhe von 250 000.- EUR. Aus einem von Herrn Keil neben dem Stiftungskapital überlassenen Geldvermächtnis in beträchtlicher Höhe konnte die neue Kindertagesstätte errichtet werden.

Dem Vorstand der Stiftung gehören Herr Bürgermeister Manuel Feick, Frau Irene Marquis-Ruof, Herr Prof. Dr. Ing. Jürgen Stöffler und Frau Gudrun Lamprecht-Borchert an.

Herrn Dieter J. Keil gebührt für die Errichtung dieser Stiftungen der Dank der Reinheimer Bürgerinnen und Bürger!



Esi Grünhagen auf Pixabay

»Grünewalds« ERLEBEN und GENIESSEN

Restaurant | Eventscheune

GENIESSEN Sie in herzlich-familiärer Atmosphäre eine moderne und saisonale Odenwälder Landküche. Als Botschafter der Region Odenwald kommen die meisten Zutaten in unserer Küche aus dem eignen Bauerngarten oder aus regionalem Anbau.



Ab dem Frühjahr laden unsere mediterran gestalteten Innenhöfe zum Verweilen ein: Hier **ERLEBEN** Sie einen Hauch der Toskana im Odenwald.

In unserer Scheune wird gefeiert! Viel Holz, eine Sandsteinwand und eine moderne Festfront zum angrenzenden Hof schaffen ein modern-rustikales Ambiente. Eine Klimaanlage sorgt für den notwendigen Komfort. Ideal für Hochzeiten und (Firmen-)Feiern aller Art ab 30 bis 100 Personen mit regionalen Menüs oder Buffets.

Reservierungen und Anfragen unter 06162 72425



Öffnungszeiten:
Mittwoch-Samstag 18 - 23 Uhr
Sonntag 17.30 - 23 Uhr
Warme Küche (an allen Tagen)
bis 21 Uhr

»Grünewalds« ERLEBEN und GENIESSEN

Georg und Philipp Lutz

Bachstraße 4, 64853 Otzberg

info@bauernhofcafe-gruenewalds.de

www.bauernhofcafe-gruenewalds.de



Verwirrende Zeiten brauchen klare Finanzen.

**Behalten Sie Ihre
finanziellen Ziele im
Blick. Wir unterstützen
Sie dabei.**
Mehr auf sparkasse-dieburg.de



Sparkasse
Dieburg

reinheim

LEBENDIG. OFFEN. LEBENSWERT.



STEUERKANZLEI

Karrer | Rink

Steuerberater PartG mbB

Ihr Ansprechpartner bei allen
steuerlichen Fragen

- Finanzbuchführung
- Jahresabschluss und betriebliche Steuern
- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Private Steuern
- Steuerliche Beratung

Michael Karrer

Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Thorsten Rink

Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Denise Schürmann

Steuerberaterin
(angest. gem. § 58 StBerG)

Darmstädter Str. 72-78
64354 Reinheim
T.: 06162 - 941 563-0



www.steuer-kr.de

Kilianstraße 16-18
64367 Mühlthal
T.: 06151- 273 983-0

Betreuungsangebote

Kinderkrippen für 1-3 Jährige

Vormittagsbetreuung

07.30 Uhr – 13.00 Uhr

2 Tage = 106,- Euro

3 Tage = 159,- Euro

4 Tage = 212,- Euro

5 Tage = 265,- Euro

zzgl. 80,- Euro Verpflegungsentgelt

Ganztagsbetreuung

07.30 Uhr – 16.15 Uhr

2 Tage = 160,- Euro

3 Tage = 240,- Euro

4 Tage = 320,- Euro

5 Tage = 400,- Euro

zzgl. 80,- Euro Verpflegungsentgelt

Platzsharing

07.30 Uhr – 16.15 Uhr

Vormittags = 53,- Euro / tgl.

Verpflegung = 16,- Euro / tgl.

Ganztags = 80,- Euro / tgl.

nur nachmittags = 27,- Euro / tgl.

keine Verpflegung

Geschwisterkinder zahlen nur 50% der anfallenden Kosten, zzgl. 80,- Euro Verpflegungsentgelt



Kinderkrippe „Unterm Regenbogen“
Am Schwimmbad 1, Reinheim
Telefon +49 6162 9186905



Kinderkrippe Georgenhausen
Martin-Niemöller-Str. 56, Georgenhausen
Telefon +49 6162 9158292



Kinderkrippe „Zauberwald“
Am Mühlbach 15, Zeilhard
Telefon +49 6162 4344



Kinderkrippe „D.J. Keil“
Am Gockert 2, Georgenhausen
Telefon +49 6162 81856

Betreuungsangebote

Kindergärten für 3 - 6 Jährige

Grundbetreuung

08.00 – 13.00 Uhr ohne Verpflegung

kostenlos

erweiterte Betreuungszeiten

07.30 – 08.00 Uhr ohne Verpflegung

kostenlos

13.00 – 13.30 Uhr ohne Verpflegung

kostenlos

Ferienbetreuung gibt es bei allen
Betreuungsangeboten



Kindergarten Ueberau
Brüder-Grimm-Straße 2, Ueberau
Tel. +49 6162 82028

Betreuungsangebote

Kindertagesstätten für 3 - 6 Jährige

Betreuungszeiten

08:00 - 13:00 Uhr ohne Verpflegung	kostenlos
Midi: 07:00 - 15:00 Uhr	25,- Euro
Verpflegung:	80,- Euro
Maxi: 07:00 - 17:00 Uhr	50,- Euro
Verpflegung:	80,- Euro

Ferienbetreuung gibt es bei allen Angeboten



Kindertagesstätte „Am Stadtpark“

Cestasplatz 2, Reinheim

Telefon +49 6162 84094



Kindertagesstätte „Dr.-Jacob-Goldmann“

Willy-Brandt-Straße 5-7, Reinheim

Telefon +49 6162 914760



Kindertagesstätte Spachbrücken

Heinrich-Heine-Straße 11, Spachbrücken

Telefon +49 6162 84096



Kindertagesstätte „Am Gockert“

Am Gockert 2, Georgenhausen

Telefon +49 6162 81856



Kindertagesstätte „Zauberwald“

Am Mühlbach 15, Zeilhard

Telefon +49 6162 4344



Kinderkrippe „D.J. Keil“

Am Gockert 2, Georgenhausen

Telefon +49 6162 81856

Ausführliche Informationen zu unseren
Kinderkrippen /-gärten/-tagestätten erhalten
Sie unter: www.reinheim.de

Weitere Betreuungsangebote

Ev. Kindertagesstätte Reinheim für 3 - 6 Jährige

Betreuungszeiten der Kindertagesstätte

07:00 – 12.30 Uhr ohne Verpflegung	kostenlos
07:00 – 16.00 Uhr mit Verpflegung	50,- Euro
Verpflegungsgebühr	80,- Euro

Ferienbetreuung gibt es bei allen Betreuungsangeboten



Evangelische Kindertagesstätte
Erlenweg 6, Reinheim
Telefon +49 6162 818 74,
Mail ev.kita.reinheim@gmx.de
www.kirche-reinheim.de

Kindertagespflege

Kindertagespflege ist ein pädagogisches Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0-14 Jahren. In der Regel bezieht sie sich auf die Betreuung von Kindern im Alter zwischen 0-3 Jahren und bietet somit eine Alternative zur Kinderkrippe. Kindertagespflege bietet Kinderbetreuung im familiären Rahmen, entweder im Haushalt der Kindertagespflegeperson (Tageseltern) oder im Haushalt der Eltern (Kinderfrau).

Sie ermöglicht eine individuelle Betreuung, Erziehung und Förderung des Kindes als Ergänzung zum Elternhaus.

Beratung und Vermittlung erfolgt durch die
TTV Landkreis Darmstadt-Dieburg,
Telefon +49 6151 9512525
www.tageselternvermittlung.de

Betreuung von Grundschulkindern ab 6 Jahren

Hirschbachschule

Zeilharder Str. 18, Georgenhausen-Zeilhard
Tel. +49 6162 3154; www.hirschbachschule.de
„Pakt für den Nachmittag“ Ein Betreuungsangebot von 7:00 Uhr bis max. 17:00 Uhr ist möglich.
E-mail: hbs@villa-darmstadt.de

Gersprenzschule Reinheim

Friedrichstraße 22, Reinheim
Tel. +49 6162 912753;
www.gersprenzschule-reinheim.de
„Pakt für den Nachmittag“ Ein Betreuungsangebot ist von 7:00 Uhr bis max. 17:00 Uhr möglich.
E-mail: s.johann@schulen.ladadi.de
Tel. +49 6162 9435739

Dilsbachschule

Pestalozzistraße 7, Spachbrücken
Tel. +49 6162 3846; www.dilsbachschule.de
„Pakt für den Nachmittag“ Ein Betreuungsangebot ist von 7:00 Uhr bis max. 17:00 Uhr möglich.
E-mail: vg-redbs-ganztag@schulen.ladadi.de
Tel. +49 6162 9680940

„Piratenöhle“ - Förderverein Betreuende Grundschule Ueberau

Wilhelm-Leuschner-Str. 19, Ueberau
Tel. +49 6162 83583, www.schule-ueberau.de
Eine Betreuung ist von 7:00 Uhr bis max. 17:00 Uhr möglich.

Die Betreuungsgebühren liegen zwischen 45,- Euro und 125,- Euro je nach Inanspruchnahme.

Schulen

Grundschulen

Gersprenzschule Reinheim

Friedrichstraße 22, 64354 Reinheim

Telefon +49 6162 912753

gss_reinheim@schulen.ladadi.de

Grundschule Ueberau

Wilhelm-Leuschner-Straße 19, 64354 Reinheim

Telefon +49 6162 83583

us_reinheim@schulen.ladadi.de



Dilsbachschule Spachbrücken

Pestalozzistraße 7, 64354 Reinheim

Telefon +49 6162 3846

dbs_Reinheim@schulen.ladadi.de

Hirschbachschule

Georgenhausen/Zeilhard

Zeilharder Straße 18, 64354 Reinheim

Telefon +49 6162 3154

hbs_reinheim@schulen.ladadi.de

Weiterführende Schulen

Dr.-Kurt-Schumacher-Schule –

Kooperative Gesamtschule mit Lernhilfe

Freiherr-vom-Stein-Straße 1, 64354 Reinheim

Telefon +49 6162 93320

dks_reinheim@schulen.ladadi.de

Volkshochschule

des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Albinstraße 23, 64807 Dieburg

Telefon +49 6071/881-2301

vhs@ladadi.de

Meisterbetrieb im Raumausstatterhandwerk



- Tapeten • Gardinen
- Bodenbeläge • Sonnenschutz
- Gardinenwaschservice



Buchert Raumausstattung GmbH
Geschäftsführerin Melanie Jöckel
Raumausstattermeisterin

Eichestraße 28
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154-694050

Fax 06154-624163
raumausstattung.buchert@web.de
www.raumausstattung-buchert.de

Beratung • Verkauf • Verlegung • Montage

Spiel- und Bolzplätze

im Stadtgebiet und den Stadtteilen

Auf 38 Spiel- und Bolzplätzen kann getobt, gespielt, geklettert und sich mit Freunden getroffen werden. Dabei ist die Ausstattung der einzelnen Spielplätze sehr vielseitig.

Welche Spielgeräte es auf den einzelnen Spielplätzen gibt, kann im Einzelnen auf der Internetseite der Stadt Reinheim unter www.reinheim.de eingesehen werden.

Auf der Internetseite sind alle Spielplätze auch mit einem Google Maps Hinweis versehen und sind so schnell zu finden.

Hier nun alle Spielplätze auf einen Blick:

Reinheim

■ Am ADAC Platz / Seewiesen ■ Am Sportzentrum - Bolzplatz ■ Am Wembach / Teichweg ■ Goethestraße ■ Im Eichgrund ■ Käthe-Kollwitz-Straße, Am Braanhansen ■ Königsberger Straße ■ Northwest ■ Northwest II - Bolzplatz ■ TV 88 Reinheim ■ Westring ■ Wilhelmstraße ■ Willy-Brandt-Straße

Ueberau

■ Am Schützenrain ■ Eichendorffstraße ■ Obere Straße

Spachbrücken

■ Adelnstraße ■ Habitzheimer Straße ■ Hofstraße - Wasserspielplatz ■ Kreuzstraße - Bolzplatz ■ Orscheläcker

Georgenhausen

■ Am Gockert ■ Am Sportplatz ■ Freizeitzentrum

Zeilhard

■ Goldgrundring ■ Landrat-Pfeifer Straße ■ Taubenstraße



Sport und Kultur in Reinheim

Die 17.243 Einwohnerinnen und Einwohner (Stand: 21.03.2024, nur Hauptwohnsitz) in ihren Stadtteilen

- Reinheim 8.742 Einwohnerinnen und Einwohner
 - Ueberau 1.976 Einwohnerinnen und Einwohner
 - Spachbrücken 2.370 Einwohnerinnen und Einwohner
 - Georgenhausen 2.066 Einwohnerinnen und Einwohner
 - Zeilhard 2.089 Einwohnerinnen und Einwohner
- haben sich mit ihrem Geflecht von über 120 kultur- und sporttreibenden sowie karitativen Vereinen eine stabile und lebendige Infrastruktur geschaffen. 22 Sportvereine bieten nahezu alle bekannten Sportarten an, hiervon haben 8 Vereine ihren Schwerpunkt auf Ballsportarten gesetzt.

Die Mitglieder der Vereine haben sich in Eigenhilfe, mit Unterstützung der Stadt Reinheim und des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Vereinsheime geschaffen. Viele hunderttausend Stunden ehrenamtliche Arbeit haben so in den Stadtteilen

- Reinheim elf Vereinsheime,
 - Ueberau drei Vereinsheime,
 - Spachbrücken fünf Vereinsheime,
 - Georgenhausen drei Vereinsheime,
 - Zeilhard fünf Vereinsheime
- ermöglicht.

Eine umfangreiche Aufstellung der in Reinheim beheimateten Vereine mit den aktuellen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern und Kontaktdaten gibt es unter www.reinheim.de

Die Einzelveranstaltungen, die in Reinheim stattfinden, finden Sie im Veranstaltungskalender der Stadt Reinheim.

Auf sechs Rasen-Fußballplätzen sowie einem Kunstrasenplatz trainieren erfolgreich fünf Reinheimer Fußballvereine. Wer sich noch nicht in einem Fußballverein organisieren möchte, kann darüber hinaus auf einem der vier von der Stadt Reinheim angelegten Bolzplätze kicken.

Den Vereinen stehen sieben Sporthallen und zwei Bürgerhäuser zur Verfügung. Ein weiteres Bürgerhaus wird im Jahr 2025 in Betrieb genommen.

Diese bieten den hallengebundenen Sportarten wie Hallenhandball, Badminton, Tischtennis, Judo, Prellball, Turnen etc. ein komfortables Dach. Die Sportschützen haben sich mit drei Schützenheimen in Reinheim und den Stadtteilen sehr gute Trainingsmöglichkeiten geschaffen.

Eine Freiluftrollsportanlage bietet den Rollsportlerinnen und Rollsportlern hervorragende Trainingsmöglichkeiten.

Die Tennisfreunde kommen in den zwei Reinheimer Vereinen mit ihren zwölf Tennisplätzen voll auf ihre Kosten.

Und auch die Leichtathleten sowie die Fußballer haben mit dem Sportzentrum mit Tartan-Bahnen, Rasenplatz, Kunstrasenplatz und Leichtathletikanlagen ein Übungsfeld von internationalem Standard. Kleinspielfelder im Sportzentrum Reinheim und in Georgenhausen bieten weitere Betätigungsmöglichkeiten.

Wer sich in Reinheim „nur so“ bewegen möchte, kann dies selbstverständlich in drei Parkanlagen, beispielsweise im Freizeitzentrum Georgenhausen, mit Muße tun.

Ein solarbeheiztes großzügiges Freibad mit Beach-Volleyball-Feld bietet in den Sommermonaten Erholung und Sportmöglichkeiten.

Wer mit eigenem oder vereinseigenem Motorsegler in die Luft gehen will, kann das auf dem Reinheimer Flugplatz unter fachkundiger Anleitung tun.

Die Jugendverkehrsschule des ADAC/OAMC bietet jährlich mehreren hundert Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Schulungshilfen auf dem Verkehrsübungsplatz an.

Neben einer Vielzahl von karitativen Vereinen und Verbänden, wie z. B. die Bürgergemeinschaft für Behinderte, das DRK, die AWO etc., bieten acht kulturtreibende Vereine ein breites Spektrum an aktiv gestalteter Kultur und Muße.



15 Musikvereine, davon alleine drei Spielmanns- und Fanfarenzüge, bereichern das musische Leben in Reinheim und den Stadtteilen. Sie finden in den Bürgerhäusern, den Kirchen sowie im Kulturzentrum und dem Jugendzentrum gern benutzte Darstellungsräume.

So wundert es niemanden, dass weit über 400 Veranstaltungstermine den Veranstaltungskalender zieren.

Das Kulturzentrum Hofgut Reinheim, das Museum, die Stadtbücherei, das Stadtarchiv, das Jugendzentrum, das Internationale Büro und die Galerie im Hofgut ergänzen das vielfältige Vereinsangebot mit ihren Aktivitäten.

Theater, Kabarett und Kleinkunst, Ausstellungen, Lesungen, Kinder-, Jugend- und Erwachsenen kino, Lesenächte, Discos, Städtepartnerschaftsveranstaltungen, Integrations- und Friedensmaßnahmen, Rockkonzerte – dies stellt nur einen Teil des breiten Spektrums der soziokulturellen Arbeit dar.

Die Stadtjugendförderung organisiert darüber hinaus mit Ferienspielen, Auslandsfreizeiten und Jugendaustauschprogrammen ein abwechslungsreiches Ferienangebot für über 400 Kinder und Jugendliche.

Auskünfte zu den verschiedenen Angeboten gibt es über:

Kultur- und Sportamt der Stadt Reinheim

+49 6162 805-601 oder -602

Stadtjugendförderung

+49 6162 805-610 oder -612

Stadtbücherei

+49 6162 805-620

Internationales Büro

+49 6162 801640

Seniorenbeauftragte, Annika Schmid,

+49 176 21637989



Sportstätten und Vereinsheime

Bezeichnung	Anschrift	Tel. +49 6162 ...
ADAC/OAMC	Verkehrsübungsplatz Seegasse/Seewiesen	
Angelverein Wasserrose 1968 Spachbrücken	Vereinsanlage „Alte Scheuer/Im Koppelbruch“	1546
Aquarienfreunde Reinheim	Pavillon im Stadtpark	
BGH Georgenhausen/Zeilhard	Am Sportplatz	4682
Bürgerhaus Ueberau	Im Flutgraben 3	82362
Deutscher Schäferhundeverein	Hundezuchtgelände Zeilhard außerhalb	+49 6154 52565
FC Ueberau, Vereinsheim/Spielfeld	Brensbacher Straße Richtung Hundertmorgen	2784
Flugsportvereinigung Reinheim/Offenbach	Flugplatz, Außerhalb 21	1676
Freibad Reinheim – beheizt	Am Schwimmbad	1656
FSV Spachbrücken, Fußballplatz/Tennisanlage	Erbacher Straße 40	82494
Kleintierzuchtverein Reinheim/Ueberau	Auf der Gänsweide	
Kleintierzuchtverein Georgenhausen	Am Freizeitzentrum	3322
Kleintierzuchtverein Zeilhard	In den Rödern	
KSG Georgenhausen	Am Sportplatz	
Fußballplatz/Rollschuhbahn	Zum Stetteritz 13 a	84130
Mehrzweckhalle Spachbrücken	Lessingstraße 1	3851
Schäferhundeverein Reinheim/Ueberau	An der Gersprenz/Seewiesen	
Schützenverein 1954 Reinheim, Schützenhaus	In der Schaubach, Außerhalb 14	1419
Schützengesellschaft Tell, Vereinsheim	Außerhalb Spachbrücken 26	83141
Schützenverein Waldeslust 1919 Spachbrücken	An den Weidenbäumen	4847
SG Ueberau 1919, Fußballplatz/Vereinsheim	Alter Weg 41	4467
Sporthalle am Hirschbach Georgenhausen-Zeilhard	Am Mühlbach 19	912839
Sportzentrum Reinheim	Am Sportzentrum 3	82319
SV 45 Reinheim, Fußballplatz	Lengfelder Straße, Außerhalb 15	83296
TC Gersprenztal, Tennisanlage/Vereinsheim	Alte Scheuer/Im Koppelbruch	5401
Turnhalle Gersprenzschule	Cestasplatz	84093
TV 1913 Zeilhard, Vereinsheim/Sportanlagen	Walter-Kolb-Straße 8	84038
TV 88 Reinheim, Vereinsheim/Turnhalle/Sportgelände	Hahner Straße	419



FrauenFreiRäume e.V.

Herzlich willkommen im Frauen- und Familienzentrum

Wir bieten als gemeinnütziger, weltoffener und parteiisch ungebundener Verein einen Ort zum auf-tanken, ankommen, austauschen, kennenlernen und lachen, wir haben aber auch Platz für Tränen und Umarmungen.

Zu unseren Schwerpunkten gehören

- vielfältige Beratungs- und Hilfeangebote
- Eltern- und Familienthemen
- Spezielle Offerten für Senior*innen
- Angebote rund um Kinder und Jugendliche
- Themen rund um die Gesundheit
- Veranstaltungen zu Kunst und Kultur
- Initiativen zur Selbsthilfe
- Hilfe bei Gewalt mit dem Projekt „Reinheim stark gegen Gewalt“
- offene Treffen

Außerdem sind unter unserem Dach die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte für Reinheim und das Lokale Bündnis für Familie zu finden.

Wichtig sind uns Geselligkeit, Begegnung, Integration und der Ausbau von Kompetenzen.

Wir sind offen für ehrenamtliche Hilfe und Ideen, womit Sie sich einbringen können.

Wir freuen uns über Ihren Besuch

**Frauen- und Familienzentrum
FrauenFreiRäume e.V.
Reinheim**
Kirchstraße 24
64354 Reinheim
Telefon +49 6162 6364
www.frauenfreiraume.de



Angebote für Senior*innen

Besuchen Sie doch mal unsere Seniorenclubs!

Viele ältere Menschen haben nicht mehr die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, wie sie dies in früheren Lebensjahren gewohnt waren. Oft ist auch - gerade bei Alleinstehenden - die Mobilität und damit die Möglichkeit zu persönlichen Kontakten eingeschränkt. Ein höheres Lebensalter soll aber nicht davon abhalten, immer wieder Neues zu entdecken und zu gestalten, Kontakte zu knüpfen und neue Aktivitäten in Angriff zu nehmen.

Aus diesen Gedanken heraus entstanden schon vor vielen Jahren mit städtischer Unterstützung und Förderung in Reinheim und seinen Stadtteilen Seniorenclubs. Die Seniorenclubs sind ehrenamtliche Einrichtungen ohne Mitgliedschaft und Beiträge. Hier trifft man sich regelmäßig zu geselligem Beisammensein mit den verschiedensten Aktivitäten. Besonders wichtig sind die Seniorenclubs für jene Menschen, bei denen mit wachsendem Alter, nach dem Tod des Lebenspartners oder bei gesundheitlichen Einschränkungen gewohnte persönliche Kontakte schwinden und Rückzug und Vereinsamung drohen. Sie benötigen Gelegenheiten zur geselligen Begegnung und zur Knüpfung neuer Kontakte.

Viele Seniorinnen und Senioren wollen in ihrer Freizeit Leute kennenlernen, gemeinsam Veranstaltungen besuchen oder Ausflüge machen. Man möchte zusammen Kaffeetrinken, Kartenspielen, lesen, musizieren oder basteln. Im Seniorenclub findet man Gleichgesinnte. Und wer seine Beweglichkeit trainieren möchte, ist bei der Seniorengymnastik bestens aufgehoben.

Die Angebote sind unabhängig von Religionszugehörigkeit, Weltanschauung und Nationalität. Sonderveranstaltungen zu bestimmten Höhepunkten wie z.B. Geburtstagsfeiern, Faschingsveranstaltungen, Weihnachtsfeiern werden ebenfalls angeboten.

... oder besuchen Sie unseren Senioren-Aktiv-Treff im Reinheimer Stadtpark

Dieser ermöglicht, die Mobilität im Alter zu verbessern, Verletzungsängste abzubauen, Koordination zu trainieren und die körperliche Leistungsfähigkeit im Alltag zu erleben.

Darüber hinaus soll der Platz die Chance bieten, soziale Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.



Angebote für Menschen mit Einschränkungen

Behindertenbeauftragter der Stadt Reinheim

behindertenbeauftragter@reinheim.de

Tel.: +49 151 46195131

■ Reinheimer inklusiver Stammtisch (RIST)

jeden 4. Dienstag im Monat um 18:00 Uhr / Hofgut-Stube, Kirchstraße 24, Reinheim

Herr Ahl ist per E-Mail jederzeit erreichbar.

Telefonisch besteht unter +49 151 46195131 montags zwischen 17:00 und 18:00 eine Beratungsmöglichkeit.

Auch persönlich steht Herr Ahl bei Bedarf für eine Beratung nach Rücksprache zur Verfügung

Bei Bedarf kann der Kontakt auch über die Sozialverwaltung, Telefon 805-250 oder 805-251 erfolgen.

Reinheimer Bürgergemeinschaft für Behinderte e.V. (RBfB)

www.buergergemeinschaft.eu

■ Behinderten- und Seniorenfahrdienst (für Mitglieder)

Terminvereinbarung: Tel. +49 6162 82443

Caritas Gemeindepsychiatrisches Zentrum

Gpz.reinheim@caritas-dieburg.de

Tel.: +49 6162 809850

■ Offener Cafetreff

Montags 14:00 – 16:30 Uhr

GPZ Darmstädter Str. 55, Reinheim

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

ebiegi@web.de / dettke@dmsg-hessen.de

Telefon +49 6162 969040 / +49 69 4058980

■ MS-Treffen

jeden ersten Donnerstag im Monat, 18:30 Uhr, Vereinsraum der RBfB, Kirchstraße 24, Reinheim



Foto: Ariane Schüller

AUTOVERMIETUNG
Eisner_{e.K.}
AUTOWASCHPARK

AUTOAUFBEREITUNG SMART-REPAIR

64354 Reinheim, Engelbert-Wörz-Straße 2

Tel. 0 61 62 - 55 57

Fax 0 61 62 - 96 88 45

e-mail: info@eisner-reinheim.de

www.eisner-reinheim.de

Wir sind für Sie da!



Weil es noch nie wichtiger war:
Das **Apothekenteam vor Ort** ist **immer für Sie da**: in allen Lebenslagen helfen wir Ihnen gerne weiter, wenn es um Ihre Medikamente geht. Bestellen Sie **Ihre Medikamente** gerne **telefonisch, per E-Mail** oder über unseren Bestellshop **engeldirekt.de**!

Damit Sie gleich feststellen können, ob alles vorrätig ist:
Nutzen Sie unsere kostenlose Online-Bestellmöglichkeit unter **engeldirekt.de** oder einfach **QR Code scannen!**



GERSPRENG APOTHEKE

Westring 89
64354 Reinheim

Tel. 0 61 62 - 8 10 70

bestellung@gersprenz-apotheke.de

www.engel-apotheke.de



LEBENDIG. OFFEN. LEBENSWERT.



Ganzheitliche Frauenheilkunde
Birgit Bertram

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Ernährung, Hormone, Akupunktur und
integrative Heilverfahren

Darmstädter Str. 2
64354 Reinheim
06162-81107
www.frauenarzt-reinheim.de



In Sachen Gesundheit wollen wir Ihr Partner sein



Hausarztpraxis am Teichweg

Claudia Coumont und Evgenia Vasilenko
Arztinnen für Allgemeinmedizin

Teichweg 15 a
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 9 33 00
E-Mail: service@hausaeerzte-teichweg.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 7.00 -12.30 Uhr und
Mo., Di., Do. 14.30 -18.00 Uhr
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30 -11.30 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 -18.00 Uhr

manu medi
Praxis für Physiotherapie & Gesundheit

*Wir bewegen Dich.
Perfekt!*

Manu Medi • Odenwaldring 15 • 64354 Reinheim • 06162 50360
Praxis Fischbachtal • Darmstädter Straße 54 • 64405 Fischbachtal • 06166 9324466
info@manu-medi.de • manu-medi.de



Medizinische Versorgung

Allgemeinmedizin:

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Dr. med. Yasser Al-Zuebi, Facharzt für Allgemeinmedizin	Freiherr-v.-Stein-Str. 2	+49 6162 4622
Dr. med. Eva Darmstädter, Fachärztin für Allgemeinmedizin, spez. Schmerztherapie, Akupunktur und Sportmedizin	Darmstädter Str. 1	+49 6162 1777
Gemeinschaftspraxis Am Teichweg, Praxis für Allgemeinmedizin Dr. med. Claudia Coumont, Dr. med. Evgenia Vasilenko	Teichweg 15 A	+49 6162 93300
Medizinisches Versorgungszentrum Reinheim Praxis für Allgemeinmedizin	Darmstädter Straße 10	+49 6162 4606
Dr. med. Hannah Friedl, Fachärztin für Allgemeinmedizin	Darmstädter Straße 62	+49 6162 6701

Fachärztinnen und Fachärzte:

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Birgit Bertram, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Darmstädter Str. 2, Eingang B	+49 6162 81107
Gemeinschaftspraxis Fachärzte für Urologie Dr. med. Jörg Kautzmann, Mohammad Quaider	Darmstädter Straße 1	+49 6162 82080
Kinder- und Jugendarztpraxis Reinheim Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin Hans Carl Menningmann und Eva Ganz	Darmstädter Straße 1	+49 6162 2992
Facharzt für Hautkrankheiten, Allergologie, Wolfgang Küster OCG Praxis für Chirurgie, Orthopädie, Unfallärzte Dr. med. Jochen Britsch, Dr. med. Volker Heist	Darmstädter Straße 1 Willy-Brandt-Straße 22	+49 6162 912845 +49 6162 809860
Facharzt für Augenheilkunde (Selbstzahler- / Privatpraxis) Dr. med. Hansjörg Sack	Darmstädter Straße 2	+49 6162 9435979
Fachärzte für HNO Dres. med. Helmut + Brigitte Ziegler	Westring 89	+49 6162 93290



Schiller Apotheke

Inh. Dorothee Ognjanoski



Seit über 40 Jahren in Reinheim immer freundlich beraten

- Lieferung Ihrer Medikamente in alle Reinheimer Stadtteile
- Blutzuckermessungen
- Blutdruck-Messung

- Bestellen Sie bequem per **Apojet App** oder per email
- Homöopathie und Naturheilkunde
- Eigener Parkplatz



Schillerstrasse 2 • 64354 Reinheim • Tel. 06162 4705 • Fax 82056 • Email: schiller.apotheke@web.de

Handwerk im Blut



Klassisches Malerhandwerk · Ökologisches Bauen · Gestaltende Techniken
Fachwerksanierung · Wärmedämmung · Stahl-Leichtbau · Vergolden
Kirchenmalerei · Restaurieren · Innenausbau · Stuckieren · Verputzen

T +49 (0) 6162 91 17 80 • **F** +49 (0) 6162 91 17 89 • **E** info@steula.com
Jahnstraße 44 • 64401 Groß-Bieberau

Rufen Sie uns an.

steula.com



Darmstädter Straße 20 | 64354 Reinheim



www.dres-ripper.de

T: 06162.3492

F: 06162.3992

info@dres-ripper.de

ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE ■ CEREC ■ PROPHYLAXE ■ PARODONTOLOGIE
DVT - DIGITALE VOLUMENTOMOGRAPHIE ■ IMPLANTOLOGIE ■ ENDODONTIE

Zahnärztinnen und Zahnärzte

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Zahnärztin Dr. Lisa Epping	Kirchstraße 53	+49 6162 913350
Gemeinschaftspraxis, Zahnärzte, Kieferorthopädie Dr. med. dent. Wolfgang Scholz, Barbara Feller	Darmstädter Straße 58	+49 6162 83991
Zahnarzt Ralf Krombholz	Erlenweg 4	+49 6162 82020
Zahnarztpraxis Ripper und Kollegen Dr. Julian Ripper M.Sc., Dr. Cornelia Ripper, Dr. Dieter Ripper, Dr. Mike Edelmann	Darmstädter Straße 20	+49 6162 3492
Zahnarztpraxis Johann Scheinpflug	Willy-Brandt-Straße 14	+49 6162 2308

Hebammen

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Hebammen- und Familienberatungspraxis Bettina Illert Freiberufliche Hebamme	Kreuzstraße 16	+49 6162 50344
Melissa Obay	Friedrich-Ebert-Str. 19	+49 151 50842051
Womens Care, Barbara Trübner Hebammen und Heilpraktikerin	In den Krautgärten 27	+49 6162 9186858

Krankenhäuser

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Städtische Kliniken Darmstadt	Darmstadt , Grafenstraße 9	+49 6151 1070
Alicen-Hospital vom Roten Kreuz	Darmstadt , Dieburger Straße 31	+49 6151 4020
Kinderklinik Prinzessin Margaret	Darmstadt , Dieburger Straße 31	+49 6151 4023020
Elisabethenstift	Darmstadt , Landgraf-Georg-Straße 100	+49 6151 4030
Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg	Groß-Umstadt , Krankenhausstraße 11	+49 6078 790



Frauen traut Euch was!

Ob Du 25 oder 76 Jahre alt bist, Sportanfängerin oder -fortgeschrittene, XXL oder XS trägst – bei uns kann jede Frau ohne jegliche Hemmungen trainieren und fit werden.

Wenn nicht jetzt wann dann?

Vereinbare noch heute Dein Probetraining im Frauenfitnessclub auf: www.fraufit-reinheim.de oder rufe uns an unter 06162 9416667.

Wir freuen uns auf Dich!
Dein Frau Fit Team

(Frau Fit - Darmstädter Str. 36, 64354 Reinheim)

Hofgut Reinheim

Das Hofgut, ein ehemaliger Burghof im Kern der Altstadt von Reinheim, dessen Geschichte mindestens 650 Jahre zurückreicht, war städtebaulich, architektonisch und nutzungsmäßig seiner dominanten Lage entsprechend neu zu gestalten. Dies geschah im Jahre 1990. Damit blickt nun auch das „neue Hofgut“, bekannt unter „Kulturzentrum“, bereits auf über drei Jahrzehnte zurück.

Da diese über 650 Jahre dauernde Geschichte ein für ein Menschenleben unvorstellbar langer Zeitraum ist, gibt es niemanden, der von der wechselvollen Vergangenheit des Hofguts berichten könnte. Wie spannend, erhellend und vielleicht auch unterhaltsam wäre es da, von dem Gebäude selbst zu erfahren, welche Begebenheiten und Anekdoten, welche heiteren und auch unglücklichen Momente sich in seinen imposanten Mauern zugetragen haben.

Also hat sich Melanie Schweinfurth, Autorin des Buches „30 Jahre Hofgut Reinheim“, an das Hofgut selbst gewandt und um ein Interview gebeten. Mit der Unterstützung von Kennern der Hofgut-Historie und ausgestattet mit etwas Fantasie konnte sie mit einem der bedeutendsten Gebäude der Stadt sprechen.

Dieses etwas andere Interview soll natürlich auch in dieser Broschüre nicht unerwähnt bleiben – viel Spaß beim Lesen:

Bei einem so ungewöhnlichen Gesprächspartner ist auch der Einstieg ungewöhnlich. Zunächst einmal:

Wie spricht man ein altehrwürdiges Gebäude an?

Hofgut: „Mein heutiger Name ist Georg-Büchner-Haus, aber nennen Sie mich am besten Kulturzentrum, denn das bin ich ja heute. Und ich bin es gern. Es gefällt mir, dass ich für die Bürger der Stadt ein beliebter Treffpunkt bin. Freunde von Kunst, Literatur und Theater kommen zu mir, egal, ob jung oder lebenserfahren. In der Politik wird diskutiert und um Entscheidungen gerungen. Menschen in schwierigen Lebenslagen finden Hilfe im Frauen- und Familienzentrum. In meinen Räumen haben alle Platz, die sich für die Stadt und ihre Bürger engagieren.“

War das schon immer so?

Hofgut: „In meinen jungen Jahren hatte ich für die Menschen in Reinheim eine andere Bedeutung und Funktion. Man lebte und arbeitete in meinen Räumen. Ich erinnere mich, dass die Menschen oft hart

arbeiten mussten. Sie lebten in einer viel strengeren Hierarchie als heute. So wie es in der Gesellschaft eine soziale Dreiteilung gab, so hat man auch meine Wohngebäude geteilt. Im Herrenhaus lebte die Oberklasse, in der Verlängerung des Herrenhauses die Pächterfamilien. Das Gesinde war im Ostflügel über den Stallungen untergebracht.

Aber ganz gleich, zu welcher sozialen Klasse die Menschen gehörten – sie mussten schwierige Zeiten überstehen.“

Was ist da besonders in Erinnerung?

Hofgut: „In den vergangenen Jahrhunderten habe ich mehrere Kriege erlebt. Im Dreißigjährigen Krieg ließen viele Menschen ihr Leben. Als er vorüber war, gab es nur noch wenige Familien in Reinheim. Die beiden Weltkriege im vorigen Jahrhundert waren ebenso grausam und forderten viele Opfer. In meiner langen Geschichte musste ich mich von vielen meiner Bewohner verabschieden, aber ich durfte auch viele willkommen heißen. Ich war dabei, wenn Menschen heirateten und erlebte, wie ihre Kinder in der Kirche gegenüber getauft wurden.“

Auch heute noch wird im Herrenhaus geheiratet....

Hofgut: „Ja, es sind immer besonders schöne, emotionale Momente, wenn sich Paare im Trauzimmer das Ja-Wort geben. Es ist auch immer ein Vergnügen, wenn im Stadtpark Feste gefeiert werden oder die Kinder Spaß bei den Ferienspielen haben. Vor 100 Jahren gab es im Stadtpark eine Reitbahn und einen Sprunggarten, so nannte man einen Hindernisparcours für Springreiter. Mein damaliger Besitzer, Max Willich genannt von Pöllnitz, war ein leidenschaftlicher Reiter und hatte die Anlage errichten lassen.“





Mein Herrenhaus ist heute ein angemessener Ort für Trauungen und beherbergt eindrucksvolle Sammlungen von Mineralien und Puppenhäusern. Leider hat es aber nicht nur gute Zeiten erlebt.“

Was war passiert?

Hofgut: „Im Jahr 1688 hatte die Magd von Georg Höltzer – er war zu jener Zeit Gutsverwalter – beim morgendlichen Feuermachen einen Kaminbrand verursacht. Die Flammen drangen bis auf den Boden vor, in dem Tabak zum Trocknen hing, und mein schönes Herrenhaus brannte fast vollständig ab. In den nächsten Jahren wurde es wieder aufgebaut. Sie können das Jahr der Einweihung noch von der Kirchstraße aus sehen.“

Die Scheunen auf der Nordseite und das östliche Nebengebäude wurden auch abgerissen. Fiel der Abschied schwer?

Hofgut: „An den Gebäuden auf meiner Nord- und Ostseite hat es in der Vergangenheit viele bauliche Eingriffe gegeben, mit denen ich selbst nicht recht zufrieden war. 1963 wurde dann die Stadt Reinheim mein neuer Eigentümer, und bald gab es Überlegungen für eine ganz neue Gestaltung. 1976 ließ die Stadt mein Herrenhaus renovieren und die zweiläufige Außentreppe zum Renaissance-Portal wiederherstellen. Außerdem zog das Jugendzentrum ein. 1985 gab es einen Ideenwettbewerb für ein kulturelles Zentrum anstelle der alten Scheunen und Wirtschaftsgebäude. Fünf Jahre später eröffnete die Stadt das Kulturzentrum. Diese Veränderung war notwendig und sinnvoll. Ich bin glücklich mit meiner neuen Aufgabe.“

Einiges aus vergangenen Tagen ist ja auch übriggeblieben....

Hofgut: „Es gab einmal eine Befestigungsanlage mit Stadtmauer und Wassergraben, die mich vor Angriffen schützen sollte. Ein Teil der Stadtmauer und der

Nordturm mit der Bätzekammer blieben erhalten. Auch mein Hoftor mit einem großen und einem kleineren Torbogen wurde originalgetreu wieder hergestellt – sogar mit Teufelsmaske und Engelskopf! Er definiert nun den Übergang von der Kirchstraße in den Hof. Jeden Tag kommen durch das Hoftor viele Menschen zu mir. Ich freue mich über alle Besucher.

Besser als das Hofgut selbst, kann die Geschichte sicher keiner erzählen – vielen Dank dafür.

Was finden die Besucherinnen und Besucher in der Kirchstraße 24 in welchem Gebäudeteil – ein Überblick

Das Standesamt und städtische Repräsentationsräume befinden sich im Herrenhaus, ebenso haben dort die Mineraliensammlung und Puppenhäusern ihr zu Hause.

Im ehemaligen Wirtschaftsgebäude befinden sich das Jugendzentrum und der Verein FrauenFreiRäume. Auch das Reparaturcafé öffnet in regelmäßigen Abständen dort seine Pforten.

Im Neubau sind die Stadtbücherei, das städtische Kulturamt, Vereinsräume, eine Galerie, das Stadtarchiv und ein Veranstaltungssaal für 196 Personen untergebracht. Durch ein Foyer verbunden ist der Veranstaltungssaal mit der sich auf der gegenüberliegenden Seite befindlichen Gastronomie, welche das Saalfoyer, den Veranstaltungssaal und die Stadtmauerterrasse mit bewirtschaftet.



Museum Reinheim

Wendet man sich in der Kirchstraße Richtung Lengfeld, trifft man an der Ecke Wallgasse auf das Reinheimer Museum. Es gehört zu den ältesten Museen im südhessischen Raum. 1911 waren es die Honoratioren der Stadt, Bürgermeister, Apotheker, Pfarrer und Lehrer, die sich im Odenwaldclub für die Gründung des Museums einsetzten. Bäuerliches Wohnen und Wirtschaften standen im Mittelpunkt der vorgesehenen Dokumentation. In der Kirchstraße 41 fanden sie die geeigneten Räume zur Ausstellung ihrer Sammlung.

Das Erdgeschoss wurde schon um 1600 aus Bruch- und Formsteinen gemauert. Der obere Fachwerkteil wurde im frühen 18. Jahrhundert erneuert. Lange Zeit diente das Gebäude, zusammen mit längst abgerissenen Nebengebäuden, als Pfarrhof und später als Schule.

Wie in anderen alten Odenwälder Bauernhäusern kommt man durch die Haustür in die Küche als zentralem Raum des Hauses. Hier spielte sich der größte Teil des häuslichen Lebens ab. Hier steht der Herd, der mit Holz und Kohle befeuert wird. Er schenkt Wärme und ist Kochstelle. Sein Feuer gibt diesem Raum seine Bedeutung. An der Wand steht der Küchenschrank aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Sowohl Geschirr als auch Lebensmittelvorräte können hier von der Hausfrau unter Verschluss genommen werden. Er ist so eingerichtet, dass bei verschlossener Schranktür auch keine der acht Schubladen geöffnet werden kann. In offenen Borden werden Teller, Krüge und Kannen aus den Töpfereien der Umgebung aufbewahrt. Es gab Töpfereien unter anderem in Spachbrücken, Lengfeld, Dieburg, Eppertshausen und Roßdorf. Besonders bekannt ist die schwarze Keramik mit den aufge-

setzten Verzierungen aus Spachbrücken, die bis zum Zarenhof nach St. Petersburg geliefert wurde. Die Milchbank mit dem ausgesägten Namen des Besitzers (Buxmann) hatte vielerlei Funktionen. Sie diente der Aufbewahrung der Milchtöpfe, war zeitweilig „Laufstall“ für Säugling oder Kleinkind und konnte auch mal die Küken beherbergen. Den Wasserhahn sucht man vergebens in dieser Küche. Das Wasser musste vom Brunnen geholt werden.

Rechts von der Küche gelangt man in die geräumige Wohnstube, die „gut Stubb“, wie es früher hieß. Blickfang ist hier der große eiserne Kastenofen von etwa 1800. Um den großen Tisch stehen sogenannte Adlerstühle, die im vorletzten Jahrhundert im vorderen Odenwald sehr beliebt waren. Die Truhe aus Eichenholz stammt aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Im anschließenden Schlafzimmer, der Kammer, fällt der Blick zunächst auf das große Himmelbett mit angebautem Schrank am Fußteil. Da die Menschen im vergangenen Jahrhundert etwas kleiner waren, vor allem aber in der damals üblichen, halb sitzenden Haltung schliefen, waren die Betten deutlich kürzer als unsere heutigen Normmaße es vorsehen. Im zweischläfrigen Bett bildet ein ge-

Museumsleitung:
Gerd Proll
Rosemarie Töpelmann

Museum Reinheim
Kirchstraße 41
64354 Reinheim
Geöffnet sonntags von
14.30 bis 17.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Informationen zu Ausstellungen
und Veranstaltungen unter
www.museum-reinheim.de



füllter Strohsack die Unterlage und ein Federbett die Zudecke. Neben dem Bett steht die Wiege, ein Querschwinger von etwa 1700. Die Mutter konnte so vom Bett aus das Kind in den Schlaf wiegen.

Im angebauten Schrank waren die wichtigsten und liebsten Kleinodien aufbewahrt. Häubchen, Schultertücher, Freud- und Leidtücher, Bibel, Gebets- und Gesangbuch sowie persönliche Erinnerungsstücke fanden hier ihren Platz. Ergänzt wird die Einrichtung durch einen bemalten Schrank aus der Zeit um 1730 und eine Truhe, die etwa 60 Jahre jünger sein dürfte. Im „Kasten“ brachte die Braut ihre Aussteuer mit. So etwa sah die Ausstattung des Ortsmuseums bereits zur Gründungszeit aus, und so konnte sie in den wesentlichen Teilen auch in schwerer Zeit erhalten werden. Die Wirren während und nach den beiden Weltkriegen brachten immer auch eine Umnutzung der Museumsräume und ihrer Ausstattung mit sich.

Die Unterbringung vieler Flüchtlinge und die allgemeine Wohnraumnot setzten andere Prioritäten.

In den frühen fünfziger Jahren war der Odenwaldclub bemüht, das Museum wieder der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die traditionellen Schau Räume fanden in den Jahren des Wiederaufbaus nicht das dauerhafte Interesse der Bevölkerung. 1970 schließlich übernahm die Stadt Reinheim die Trägerschaft für das Museum. Die Sanierung des Gebäudes wurde von ehrenamtlichen Helfern mit Mitteln der Stadt in jahrelanger Arbeit vollbracht. Eine Schmiede wurde später angebaut. Die eigentliche Museumsarbeit wurde durch die Berufung interessierter Bürger in den Museumsbeirat auf eine breitere Basis gestellt.

Viele Reinheimer und Reinheimerinnen nehmen heute die Besucherbetreuung zu den wöchentlichen Öffnungszeiten, inhaltliche Beratung und Verbindung zu den städtischen Gremien und anderen Kulturträgern der Stadt, für das Museum wahr.

Nach der Wiedereröffnung 1974 wurde schnell deutlich, dass die Besucher nur dann wieder in das Museum kommen, wenn es dort etwas Neues zu sehen gibt. Mit dieser Erkenntnis begann eine umfangreiche Serie von Sonderausstellungen. Die Themen sind vielfältig und spannen einen weiten Bogen von den Anfängen der Elektrifizierung bis zum Teddybären und von der Puppenstube zum Stadtjubiläum. Dabei bleibt es Prinzip, die vorhandene Dauerausstellung immer wieder in das aktuelle Thema mit einzubeziehen und sie den Besuchern damit erneut interessant zu machen. Im Verlauf der letzten Jahre

kam „Leben und Wohnen in den fünfziger Jahren“ als eine Erweiterung der Dauerausstellung hinzu. Wohnzimmer und Küche, eingerichtet im Stil der Zeit, bieten den Rahmen, auch Themen aus der jüngeren Geschichte erlebbar zu machen.

Die alte Ausstattung der Engel-Apotheke mit einer umfangreichen Sammlung von Geräten, Schriften und Materialien zur Arzneimittelherstellung fand ebenfalls dauerhaft Platz im Museum. Für eine Puppensammlung wurde zusätzlicher Raum geschaffen. Auch sie steht jetzt der Öffentlichkeit zur Verfügung. Ein Luftschuttkeller wurde eingerichtet und 50 Jahre nach Kriegsende in die Ausstellung des Museums aufgenommen. Zudem gibt es eine alte Waschküche, die Wäschepflege auf dem Weg zur Waschmaschine anschaulich macht.

Gelegentlich können die Besucher selbst „Hand anlegen“ und Wäsche nach alter Tradition waschen, den Schmiedehammer schwingen oder „buttern“. Um den Rundgang durch das zurückliegende Jahrhundert zu komplettieren, kam für die dreißiger Jahre ein Herrenzimmer hinzu. Mit Freude sehen die Museumsleute, dass das Interesse, am Leben in vergangener Zeit, wächst. Sonntags kann es gerne ein Ausflug in eigene Erinnerungen sein, häufig ist es ein schöner Gesprächsanlass für Alte und Junge, Einheimische und Zugezogene, Wissende und Neugierige – immer ist es einen Besuch wert – das Museum in Reinheim.





„Ohne Werbung Geschäfte zu machen ist, als stehe man im Dunkeln und winke einem hübschen Mädchen zu. Man selbst weiß zwar, was man will. Aber niemand sonst.“

Stewart H. Britt

Auf der Suche nach Konzepten und Ideen, mit denen Sie Ihr Unternehmen ins rechte Licht setzen und positiv auffallen, stehen wir Ihnen mit unserer Kreativität und unserem Know-how zur Seite. Mehr dazu erfahren Sie in einem Gespräch mit uns. Mehr über uns erfahren Sie im Internet unter www.lecking-werbeagentur.de.

Lecking Werbeagentur

Beraten. Gestalten. Herstellen.

Lecking Werbeagentur GmbH • An der Beune 15 • 64853 Otzberg
Telefon: +49 6162 9699881 • info@lecking-werbeagentur.de

ALLES AUS EINER HAND

Photovoltaik- und Solaranlagen

Erneuerbare Energien

Badplanung und Bäderstudio

Kundendienst

Heizungsanlagenbau



Die komplette Organisation Ihres Bauvorhabens

pektas.de

pektas-immotion.de



Pektas GmbH
HEIZUNG - SANITÄR - KUNDENDIENST

immotion
Pektas GmbH
Beratung
Sanierung
Vertrieb

Ortsgericht und Schiedsamt

Ortsgericht Reinheim

Das Ortsgericht besteht aus dem Ortsgerichtsvorsteher, der die laufenden Geschäfte führt, sowie den sechs Ortsgerichtsschöffen/-schöffinnen.

Anschrift: Cestasplatz 1, 64354 Reinheim
 Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Schneider
 Ortsgerichtsschöffen:
 Marcus Englert (stv. Ortsgerichtsvorsteher),
 Silke Dölle-Speck,
 Christine Rück,
 Jutta Rührich,
 Thomas Schuchmann
 Jochen Viehrig
 Sprechstunden montags von 15:30 bis 18:00 Uhr
 im Rathaus Reinheim (nach Terminabsprache) bzw.
 nach Vereinbarung, Telefon +49 6162 805-0

Aufgaben des Ortsgerichts

Das Ortsgericht Reinheim ist eine Hilfsbehörde des Amtsgerichts Dieburg. Es ist ehrenamtlich tätig. Seine Aufgaben liegen auf dem Gebiet der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des Schätzungswesens.

Seine hauptsächlichen Aufgaben sind:

- öffentliche Beglaubigung von Unterschriften (z.B. in Grundbucheintragungen, für Einträge beim Registergericht)
- öffentliche Beglaubigung von Kopien und Abschriften
- Aufnahme von Sterbefallanzeigen für das Nachlassgericht

- Sicherung von Nachlässen, sofern keine Angehörigen vorhanden sind
- Schätzung von Grundstücken

Schiedsamt Reinheim

Gewählt werden die Schiedsfrauen und Schiedsmänner auf Vorschlag der Stadtverordnetenversammlung für die Dauer von 5 Jahren und werden nach der Wahl von der Leitung des zuständigen Amtsgerichts bestätigt.

Für den Schiedsbezirk Reinheim mit seinen Stadtteilen Spachbrücken, Ueberau, Georgenhäusen und Zeilhard ist die zuständige Schiedsperson: derzeit vakant

stellv. Schiedsperson:

Helmut Lehr

Adelungstraße 2, 64354 Reinheim

Telefon +49 6162 914148

Aufgaben des Schiedsamtes

Durchführung von Schlichtungsverfahren mit dem Ziel der gütlichen Einigung bei streitigen Rechtsangelegenheiten zur Vermeidung von Privatklageverfahren und Schlichtung kleiner bürgerlich-rechtlicher Streitigkeiten.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Vermessung!



Gantzert

GEOINFORMATION & VERMESSUNG

Dipl.-Ing. Markus Gantzert

Öffentl. bestellter Vermessungsingenieur
 Prüfsachverständiger nach §26 HPPVO

Pestalozzistraße 54

64401 Groß-Biebrau

T 06162 942781

info@vermessung-gantzert.de

www.vermessung-gantzert.de



Herzensangelegenheit: Merz ist seit 80 Jahren Teil der Region

Wussten Sie, dass unser Werk in Reinheim bereits 1944 gegründet wurde?

Mit rund 250 Mitarbeitenden haben wir uns am Standort auf die Verpackung und Qualitätskontrolle unserer Produkte spezialisiert.

Nachhaltigkeit ist uns ein Anliegen

Auf unserem Weg zur Klimaneutralität haben wir unser Reinheimer Werk im Januar diesen Jahres komplett auf grüne Energie umgestellt.



Wo Qualität und Menschlichkeit zusammenkommen

Für uns in Reinheim steht der Mensch im Mittelpunkt: Wir schreiben das Miteinander groß und arbeiten motiviert und mit Begeisterung daran, exzellente Produkte herzustellen.



Wir freuen uns
immer über
Neuzuwachs.



Live better. Feel better. Look better.



Wichtige Dienststellen

in Darmstadt:

	Telefon
Agentur für Arbeit Darmstadt	+49 800 4555500
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Darmstadt	+49 6151 3306-0
Gesundheitsamt Darmstadt	+49 6151 3309-0
Industrie- und Handelskammer Darmstadt	+49 6151 871-0
Landeswohlfahrtsverband Hessen	+49 6151 801-0
Landratsamt Darmstadt-Dieburg	+49 6151 881-0
Regierungspräsidium Darmstadt	+49 6151 12-0
Regionalverband Darmstadt	+49 6151 801-0

in Dieburg:

	Telefon
Agentur für Arbeit Dieburg	+49 800 4555500
Amtsgericht Dieburg	+49 6071 203-0
Finanzamt Dieburg	+49 6071 2006-0
Grundbuchamt beim Amtsgericht Dieburg	+49 6071 203-0

Versorgungsbetriebe:

	Telefon
HEAG Südheissische Energie AG (HSE) Strom- u. Gasversorgung	+49 6151 701-0
Stadtwerke Reinheim (Wasserversorgung)	+49 6162 912803

Schornsteinfeger*innen

Die Sicherheits-, Umwelt- und Energieexperten

Bereits seit vielen Jahrhunderten sorgen die Schornsteinfeger*innen mit ihrer Arbeit für Sicherheit. Über diesen Zeitraum hat sich viel verändert: So sind die Schornsteinfeger*innen heute nicht nur für das Thema Brandschutz kompetente Ansprechpartner*innen, sondern auch neutrale und unabhängige Beratende in Sachen

Emissionsschutz und Energieeinsparung. Das bestehende System bietet auf effiziente und kostengünstige Weise einen ausgezeichneten Schutz vor Brand und hilft die Emissionen zu reduzieren und damit unsere Umwelt zu schützen.

(Quelle: Homepage der Schornsteinfegerinnung Hessen)

Stadtteile Reinheim (nördlich der Bahnlinie), **Spachbrücken** (links der Erbacher Straße sowie Lessingstraße, Fontanestraße, Kreuzstraße, Kantstraße) und **Ueberau**
Simon Hamm, Telefon +49 151 19129 339
64853 Otzberg

Stadtteil Reinheim (südlich der Bahnlinie)
Matthias Lösch, Ostlandstraße 17, 64401 Groß-Bieberau, Telefon +49 6162 82237

Stadtteil Spachbrücken (rechts der Erbacher Straße, außer Lessingstraße, Fontanestraße, Kreuzstraße, Kantstraße)
Maik Wachter, Telefon +49 6071 23484
Anton-Bruckner-Str. 48, 64807 Dieburg

Stadtteile Georgenhausen sowie Zeilhard, Am Mühlbach 1 – 13
Torsten May, Telefon +19 6162 912988
Darmstädter Str. 45B, 64354 Reinheim

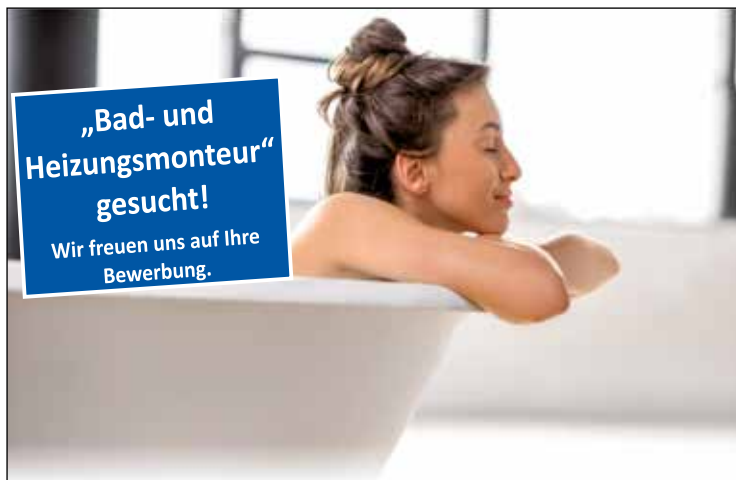
Stadtteil Zeilhard außer Am Mühlbach 1 – 13
Falk Lyzwa, Telefon +49 6162 9169068
Dilshofer Str. 10, 64354 Reinheim

Ihren für Ihre Anschrift aktuell verantwortlichen Schornsteinfeger finden Sie auch unter www.schornsteinfeger.de bei Eingabe Ihrer Adresse.

Banken und Post

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Sparkasse Dieburg (Zentrale)	64823 Groß-Umstadt, St.-Peray-Str. 2-4	+49 6078 70-0
Filiale Reinheim, Beratungs-Center	Darmstädter Straße 17	(Zentrale Rufnummer für alle)
gemeinsame SB-Geschäftsstelle der Sparkasse und der Volksbank in Georgenhausen		
	Zeilharder Str. 14a	
Volksbank EG Odenwald (Zentrale)	64720 Michelstadt, Frankfurter Str. 1	+49 6061 701-0
Filiale Reinheim	Darmstädter Straße 62	(Zentrale Rufnummer)
Deutsche Post AG		
Filiale Reinheim	Darmstädter Straße 51	+49 6162 9691583
Filiale Spachbrücken	Seestraße 5	
Filiale Ueberau	Breubergstraße 1 A	
Filiale Zeilhard	Georgenhäuser Straße 38	

„Scheckkarten-Notdienst“ (bei Verlust/Diebstahl der EC-Karte).
Durch Anruf wird die abhanden gekommene Karte gesperrt. **Telefon: 116 116**



Sie benötigen ein neues Bad..
.. dann profitieren Sie von unserer Erfahrung bei mehr
als 450 Renovierungsbädern!



Sie benötigen eine neue Heizung..
..unsere Heizungsexperten beraten Sie gerne!

Informieren Sie sich bei uns! Tel. 06162/84230



Am Schaubacher Berg 25
64401 Groß-Biebrau
info@reine-einstellungssache.de
www.reine-einstellungssache.de



Kirchen und andere religiöse Gemeinschaften

■ Reinheim

Evangelisches Pfarramt

Dreifaltigkeitsbezirk: Dr. Felipe Blanco-Wissmann
 Erlenweg 8, +49 6162 3386, fblancowissmann@t-online.de
 Lutherbezirk: Yvonne Blanco-Wissmann
 Erlenweg 8, Tel. +49 6162 4447, yblancowissmann@t-online.de
 Gemeindebüro
 Erlenweg 8, Tel. +49 6162 3386, ev.kirche.reinheim@t-online.de

Katholisches Pfarramt

Piotr Thometzek
 Jahnstraße 22, Tel. +49 6162 2494,
 pfarramt@kath-kirche-reinheim.de

Neuapostolische Kirche

Wingertstraße 22, Tel. +49 6162 6374,

Ahmadiyya Gemeinde

Kirchstraße 8, Tel. +49 6162 84766
 Ahmadiyya.reinheim@hotmail.de

■ Ueberau

Evangelisches Pfarramt

Frieder Schmidt
 Pfarrweg 8, Tel. +49 6162 913569, frieder.schmidt@ekhn.de
 Pfarrbüro
 Pfarrweg 8, Tel. +49 6162 3326, kirchengemeinde.ueberau@ekhn.de

■ Spachbrücken

Evangelisches Pfarramt

Frieder Schmidt
 Am Pfarrberg 10, Tel. +49 6162 913569, frieder.schmidt@ekhn.de
 Gemeindebüro
 Am Pfarrberg 10, Tel. +49 6162 250, kirche.spachbruecken@ekhn.de

■ Georgenhausen / Zeilhard

Evangelisches Pfarramt

Claudia und Joachim Kühnle
 Marienstraße 21, Tel. +49 6162 1864,
 Kirchengemeinde.georgenhausen-zeilhard@ekhn.de
 Gemeindebüro
 Marienstraße 21, Tel. +49 6162 1864,
 Kirchengemeinde.georgenhausen-zeilhard@ekhn.de

Jehovas Zeugen Versammlung Reinheim e.V.

Hirschbachstr. 66, Tel. +49 6162 83646



Notfalltafel

Bezeichnung	Telefon
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Giftnotrufzentrale Mainz	+49 6131 19240 oder +49 6131 232466
Polizeistation Ober-Ramstadt	+49 6154 6330-0
Stadtbrandinspektor Reinheim	+49 171 6867064
Kreiskrankenhaus Groß-Umstadt	+49 6078 79-0
Klinikum Darmstadt	+49 6151 107-0
Nächste Tierklinik mit 24 Stunden Notfalldienst (Tierklinik Egelsbach)	+49 6103 245 83
Notruf bei Rohrbrüchen und Wasserleitungsschäden in Reinheim	+49 6162 912803 oder +49 171 7249582
e-netz Südhessen AG	+49 6151 701-5050
Störung Strom	+49 800 701-8040
Störung Gas, Gasgeruch, Wasser	+49 800 701-8080
Wichtige persönliche Nummern:	



GROSSE AUSWAHL
FAIRE PREISE

Am Schaubacher Berg 18 • 64401 Groß-Bieberau • Telefon 06162 94930 • info@gaydoul-getraenke.de

- ✓ GASTRONOMIE-BELIEFERUNG
 - ✓ BESTENS AUSGESTATTETER FESTSERVICE
 - ✓ GETRÄNKEMARKT
 - ✓ GETRÄNKE-HEIMDIENST
 - ✓ KOLLEGENGESCHÄFT
-  | WWW.GAYDOUL-GETRAENKE.DE

GAYDOUL
Getränke-Fachgroßhandel

Enjoy the beauty
of movement.

tio mos.



Höchste Stabilität, integrierte Dämpfung, pures Design.
Das systematisch erweiterte Sortiment von Tiomos bietet für nahezu jede Applikation die perfekte Bewegung. Mit und ohne Soft-close Dämpfung.



FOLLOW US



reddot design award
honourable mention 2010

Feel more WOW.

DIE ZURZEIT DENKBAR BESTE BEWEGUNGS- LÖSUNG.

DISCOVER.

G*GRASS®





*Bestes
aus der Region.*



Lajos

Bergstraße 1 • 64354 Reinheim • Tel. 06162 80 98 70